



Die Benützung Ihres ATVs kann gefährlich sein.

Es kann sogar während Routinemanövern wie Wenden und Fahren auf Hügeln oder über Hindernisse schnell zu einem Zusammenstoß oder einem Überschlag kommen, wenn Sie nicht die richtigen Vorsichtsmaßnahmen treffen.

Zu Ihrer eigenen Sicherheit sollten Sie alle Warnungen, die in diesem Benutzerhandbuch und auf den Aufklebern auf Ihrem ATV zu lesen sind, verstanden haben und befolgen.

Tragen Sie dieses Benutzerhandbuch immer bei sich, wenn Sie mit Ihrem ATV fahren.

WENN SIE DIE WARNHINWEISE, DIE IN DIESEM HANDBUCH ENTHALTEN SIND, NICHT BEFOLGEN, KANN DIES ZU ERNSTEN VERLETZUNGEN ODER SOGAR ZUM TOD FÜHREN.

Besonders wichtige Informationen in diesem Handbuch werden durch die folgenden Darstellungen unterschieden:

!

**Das Sicherheits-Warnschild bedeutet:
ACHTUNG! SEIEN SIE AUFMERKSAM!
ES GEHT UM IHRE SICHERHEIT.**

! ACHTUNG

Wenn Sie WARNHINWEISE nicht befolgen, kann dies zu ernsten Verletzungen oder zum Tod des Fahrers, eines Zuschauers oder einer Person führen, die das ATV inspiziert oder repariert.

! VORSICHT

VORSICHT zeigt spezielle Vorsichtsmaßnahmen an, die getroffen werden müssen, um eine Beschädigung des ATVs zu vermeiden.

■ Anmerkung

ANMERKUNG liefert Schlüsselinformationen, um Vorgänge einfacher oder klarer zu machen.



Einleitung

Vorwort

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres ARCTIC CAT® All-Terrain-Vehicles (ATV). Arctic Cat hat alles daran gesetzt, um Ihnen Fahrvergnügen, Komfort und beste Utility-Eigenschaften zu garantieren. Dieses Benutzerhandbuch soll sicherstellen, dass der Benutzer des Fahrzeugs bestens darüber Bescheid weiß, wie man mit dem Fahrzeug sicher umgeht. Es beinhaltet auch Informationen über die allgemeine Pflege und Wartung Ihres ATVs.

Lesen Sie sorgfältig die folgenden Seiten. Wenn Sie irgendwelche Fragen zu diesem ATV haben, setzen Sie sich bitte mit einem autorisierten Arctic Cat ATV Händler in Verbindung. Bedenken Sie, dass nur autorisierte Arctic Cat ATV Händler das Wissen und die Ausstattung haben, um Ihnen den bestmöglichen Service zu bieten.

Schützen Sie Ihren Sport

- Halten Sie die Straßenverkehrsordnung ein,
- Gehen Sie vernünftig mit Ihrem ATV um,
- Achten Sie auf Ihre Umwelt und
- Sie werden von anderen respektiert werden.

Wir raten Ihnen dringend dazu, das empfohlene Wartungsprogramm genauestens zu befolgen. Dieses Wartungsprogramm wurde dazu entworfen, um sicherzugehen, dass alle kritischen Teile dieses ATVs in regelmäßigen Abständen sorgfältig kontrolliert werden. Alle Informationen in diesem Handbuch basieren auf den neuesten Produktdaten und -spezifikationen, die zum Zeitpunkt des Druckes gegeben waren. Arctic Cat Inc. behält sich das Recht vor, ohne Vorankündigung Produktänderungen und -verbesserungen vorzunehmen, die sich auf Abbildungen oder Erklärungen auswirken könnten.



Inhaltsverzeichnis

ABSCHNITT I - SICHERHEIT

EINLEITUNG.....	1
FAHRTRAINING	6
ETIKETTEN & WARNHINWEISE	7
WARNSCHILDER	8-9
ÜBERSICHT FAHRZEUGELEMENTE.....	10-11
WARNHINWEISE	12-25
VORKEHRUNGEN	26-32
Schutzkleidung und -ausrüstung	26
Zustand des ATVs	28
Erste Hilfe	31
AKTIVES FAHREN	33-51
Basismanöver	33
Wie man mit dem ATV umgeht (Techniken für aktives Fahren).....	39
Tipps	48

ABSCHNITT II - BETRIEB/WARTUNG

VORWORT	53
TEILE UND ZUBEHÖR	53
TECHNISCHE DATEN	55-56
ALLGEMEINE INFORMATIONEN	57-69
ATV Registriernummern	57
Zündschlüssel	57
Kontrolleinheiten und ihre Funktionen	58
Treibstoff-/Entlüftungsschläuche	65
Vergaserschwimmerkammer	65
Ölstandsichtfenster	66
Sitzverriegelung	66
Transport des ATVs	66
Treibstoff/Öl/Schmieren	67
Einbremsen	69



ALLGEMEINE INSTANDHALTUNG/WARTUNG	70-89
Wartungsplan	71
Kühlsystem	72
Stoßdämpfer	73
Allgemeine Schmierung	73
Hydraulische Bremsen	76
Gummischutzmanschetten	77
Batterie.....	78
Zündkerze	79
Motor-Leerlaufeinstellung	80
Gasseileinstellung	81
Luftfilter (V-Riemen-Gehäuse)	81
Luftfilter (Motor)	82
Luftfiltergehäuse-Ablassschlauch	83
Antriebskette – Zustand/Einstellung (DVX)	84
Reifen	85
Räderwechsel	86
Schalldämpfer/Funkenfänger	87
Glühbirnenaustrausch	87
Sicherungen	88
Werkzeug	89
VORBEREITUNG FÜR DIE LAGERUNG	90-91
NACH EINEM LÄNGEREN STILLSTAND	91
BEGRENzte GEWÄHRLEISTUNG	92
GEWÄHRLEISTUNGSABLAUF/EIGENTÜMERHAFTUNG	93
IDENTIFICATION NUMBERS RECORD	94





EIN ATV IST KEIN SPIELZEUG UND KANN BEI FALSCHER BENUTZUNG ZUR GEFAHR WERDEN

- Fahren Sie immer langsam und seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie sich auf nicht vertrautes Gelände begeben. Achten Sie immer auf veränderte Geländezustände, wenn Sie das ATV benutzen.
- Fahren Sie nie auf übermäßig rauem, glattem oder unbefestigtem Gelände.
- Befolgen Sie stets die richtigen Schritte für das Wenden, wie in diesem Handbuch beschrieben. Üben Sie, bei niedrigeren Geschwindigkeiten zu wenden, bevor Sie versuchen, dies bei höheren Geschwindigkeiten zu tun. Wenden Sie nicht bei übermäßig hoher Geschwindigkeit.
- Lassen Sie das ATV von einem autorisierten Arctic Cat ATV Händler überprüfen, wenn es in einen Unfall verwickelt war.
- Fahren Sie mit dem ATV nie auf Hügeln, die für das ATV zu steil sind oder Ihre Fähigkeiten übersteigen. Üben Sie auf kleineren Hügeln, bevor Sie größere Hügel befahren.
- Befolgen Sie stets die richtigen Schritte für das Bergauffahren, wie in diesem Handbuch beschrieben. Überprüfen Sie das Gelände sorgfältig, bevor Sie auf einen Hügel fahren. Fahren Sie nie auf Hügel mit glatter oder unbefestigter Oberfläche. Verlagern Sie Ihr Gewicht nach vorne. Geben Sie nie plötzlich Gas und schalten Sie nie abrupt. Fahren Sie nie mit überhöhter Geschwindigkeit über eine Hügelkuppe.
- Befolgen Sie stets die richtigen Schritte für das Abwärtsfahren und für das Bremsen auf Hügeln, wie in diesem Handbuch beschrieben. Überprüfen Sie das Gelände sorgfältig, bevor Sie einen Hügel hinunter fahren. Verlagern Sie das Gewicht nach hinten. Fahren Sie nie zu schnell einen Hügel hinunter. Vermeiden Sie, einen Hügel schräg hinunterzufahren, wenn sich das ATV dadurch zu stark auf eine Seite neigen würde. Fahren Sie, wenn möglich, gerade den Hügel hinunter.
- Befolgen Sie stets die korrekten Schritte für das Queren eines Hügels, wie in diesem Handbuch beschrieben. Vermeiden Sie Hügel mit glatter oder unbefestigter Oberfläche. Verlagern Sie Ihr Gewicht auf die Bergseite des ATV. Versuchen Sie nie, das ATV auf Hügeln zu wenden, bis Sie nicht die Wendetechniken erarbeitet haben, die in diesem Handbuch für ebenen Boden beschrieben werden. Vermeiden Sie, wenn möglich, einen steilen Hügel zu queren.



EIN ATV IST KEIN SPIELZEUG UND KANN BEI FALSCHER BENUTZUNG ZUR GEFAHR WERDEN

- Befolgen Sie stets die korrekten Schritte, wenn Sie feststecken oder rückwärts rollen, wenn Sie auf einen Hügel fahren. Um ein Feststecken zu vermeiden, fahren Sie mit konstanter Geschwindigkeit auf den Hügel hinauf. Wenn Sie feststecken oder rückwärts rollen, befolgen Sie die speziellen Schritte für das Bremsen wie in diesem Handbuch beschrieben. Steigen Sie auf der Bergseite ab oder auf einer beliebigen Seite, wenn Sie gerade nach oben stehen. Wenden Sie das ATV und steigen Sie gemäß den Schritten, die in diesem Handbuch beschrieben werden, wieder auf.
- Überprüfen Sie stets, ob Hindernisse da sind, wenn Sie in einem unbekannten Gebiet fahren. Versuchen Sie nie, über allzu große Hindernisse, wie große Felsen oder Baumstämme zu fahren. Befolgen Sie stets die korrekten Schritte, wenn Sie über Hindernisse fahren, wie in diesem Handbuch beschrieben.
- Achten Sie immer darauf, dass Sie nicht rutschen oder ins Schleudern kommen. Auf glatten Oberflächen wie Eis, fahren Sie langsam und sehr vorsichtig, damit Sie ein Schleudern oder Rutschen vermeiden und das Fahrzeug nicht außer Kontrolle gerät.
- Fahren Sie mit Ihrem ATV nie in einem schnell fließenden Gewässer oder in einem Gewässer, das tiefer als die Fußrasten ist. Bedenken Sie, dass nasse Bremsen nicht mehr so gut bremsen könnten. Überprüfen Sie Ihre Bremsen, nachdem Sie aus dem Wasser gefahren sind. Bei Bedarf betätigen Sie mehrmals leicht die Bremse, damit die Bremsbeläge durch die Reibung trocknen.
- Gehen Sie immer sicher, dass sich keine Hindernisse oder Personen hinter Ihnen befinden, wenn Sie rückwärts fahren. Wenn Sie sicher rückwärts fahren können, fahren Sie langsam. Vermeiden Sie scharfe Wendungen beim Rückwärtsfahren.
- Verwenden Sie stets die Dimension und die Art der Reifen, die in diesem Handbuch angegeben sind. Behalten Sie stets den richtigen Reifendruck bei, wie in diesem Handbuch beschrieben.
- Achten Sie stets auf eine sachgemäße Montage und Benutzung von Zusatzgeräten bei Ihrem ATV.
- Übersteigen Sie nie die angegebene Tragfähigkeit des ATVs. Die Ladung sollte richtig verteilt und sicher angebracht werden. Verringern Sie die Geschwindigkeit und befolgen Sie die Anweisungen in diesem Handbuch für Ladungen oder das Ziehen eines Anhängers und halten Sie für das Bremsen einen größeren Abstand.



Sie sollten beachten, dass EIN ATV KEIN SPIELZEUG IST UND BEI UNSACHGEMÄSSER BENUTZUNG GEFÄHRLICH WERDEN KANN. Ein ATV verhält sich anders als andere Fahrzeuge, einschließlich Motorräder und Autos. Ein Zusammenstoß oder ein Überschlag können sogar während Routine manövern wie Wenden und Fahren auf Hügel und über Hindernisse schnell auftreten, wenn Sie nicht die korrekten Vorsichtsmaßnahmen treffen.

UM TÖDLICHE UNFÄLLE ODER SCHWERE VERLETZUNGEN ZU VERMEIDEN:

- Lesen Sie das Benutzerhandbuch sorgfältig und befolgen Sie stets die darin beschriebenen Schritte. Beachten Sie besonders die Warnhinweise, die im Handbuch und auf allen Aufklebern zu lesen sind.
- Fahren Sie nie ein ATV ohne richtige Einweisung. Machen Sie einen Ausbildungskurs.
- Fahren Sie nie ein ATV ohne einen geprüften Motorradsturzhelm, ohne Schutzbrille, Stiefel, Handschuhe, langer Hose und einem langärmeligen Hemd oder einer Jacke.
- Konsumieren Sie vor oder während dem Fahren mit dem ATV niemals Alkohol oder Drogen.
- Fahren Sie mit dem ATV nie mit überhöhter Geschwindigkeit. Fahren Sie bei einer Geschwindigkeit, die für das Gelände, die Sichtverhältnisse und Ihre Erfahrung geeignet ist.
- Versuchen Sie nie, Wheelies, Sprünge oder andere Stunts vorzunehmen.
- Geben Sie stets Acht, wenn Sie mit dem ATV fahren, besonders wenn Sie sich Hügeln, Kehren und Hindernissen nähern und auf nicht vertrautem oder rauem Gelände fahren.
- Verleihen Sie nie ein ATV an jemandem, der keinen Ausbildungskurs gemacht hat oder nicht wenigstens ein Jahr lang mit einem ATV gefahren ist.



Etiketten und Warnhinweise

Dieses Arctic Cat ATV wird mit einem Etikett und einigen Aufklebern, die wichtige Sicherheit Informationen enthalten, geliefert. Jeder, der mit dem ATV fährt, sollte diese Informationen vor der Fahrt lesen und verstanden haben. Die Aufkleber sollten als dauerhafte Teile des ATV betrachtet werden. Wenn ein Aufkleber sich ablöst oder schwer lesbar wird, treten Sie mit Ihrem Arctic Cat ATV Händler in Verbindung, damit er ersetzt wird.



2256-888



KM093

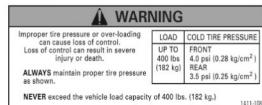


KM186



Warnhinweise (2x4)

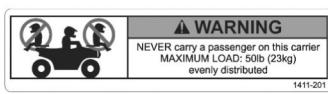
(A)



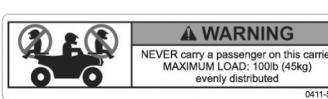
(E)



(F)



(H)



(C)





Warnhinweise (DVX)

(A)



(C)



(D)



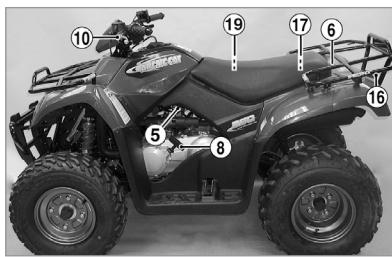


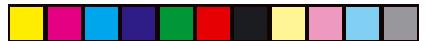
Übersicht Fahrzeugelemente

(250 2x4)



1. Batterie
2. Frontlicht
3. Handbremshebel
4. Benzinhhahn
5. Chokehebel
6. Sitzbankverriegelung
7. Bremspedal
8. Seilzugstarter
10. Feststellbremse
11. Zündschlüssel
12. Ganghebel
13. Gashebelanschlagschraube
14. Gashebel
15. Motorstartknopf
16. Rücklicht/Bremslicht
17. Fach für Benutzerhandbuch
18. Frontlicht OFF/HI/LO -Schalter
19. Werkzeugset

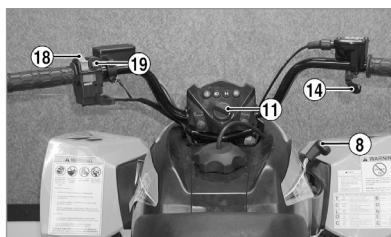




Übersicht Fahrzeugelemente (DVX 250)



1. Batterie
2. Frontlicht
3. Handbremshebel
4. Benzinhahn
5. Chokehebel
6. Sitzbankverriegelung
7. Bremspedal
8. Schalthebel
9. Feststellbremse
11. Zündschlüssel
13. Gashebelanschlagschraube
14. Gashebel
15. Werkzeugfach
16. Rücklicht/Bremslicht
17. Fach für Benutzerhandbuch
18. Frontlicht OFF/HI/LO -Schalter
19. Motorstartknopf





Warnhinweise

! ACHTUNG

MÖGLICHE GEFAHR

Benutzen des ATVs ohne geprüften Helm, Schutzbrille und Schutzkleidung.

WAS KANN PASSIEREN?

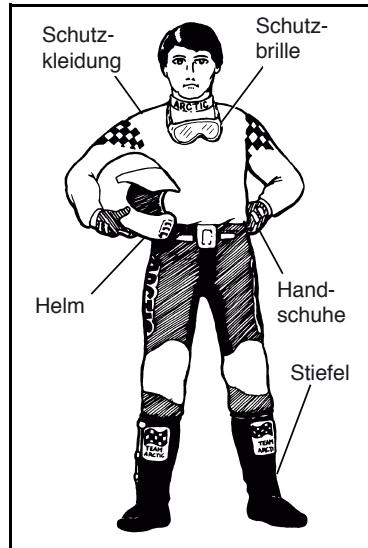
Wenn Sie ohne einen geprüften Helm fahren, erhöht sich bei einem Unfall das Risiko von schweren Kopfverletzungen, die sogar zum Tod führen können.

Wenn Sie ohne Schutzbrille fahren, erhöht sich bei einem Unfall die Gefahr von schweren Verletzungen.

Wenn Sie ohne Schutzkleidung fahren, erhöht sich bei einem Unfall die Gefahr von schweren Verletzungen.

WIE MAN DIE GEFAHR VERMEIDET

Tragen Sie immer einen geprüften, perfekt sitzenden Helm.



ATV-0004

Ebenfalls tragen sollten Sie:
Augenschutz (Schutzbrille oder Visier)
Handschuhe
Stiefel
Langärmeliges Shirt oder Jacke
Lange Hose



Warnhinweise

! ACHTUNG

MÖGLICHE GEFAHR

Konsumieren von Alkohol oder Drogen vor oder während des Benutzens des ATVs

! ACHTUNG

WAS KANN PASSIEREN?

Könnte ihre Urteilsfähigkeit ernsthaft einschränken.
Könnte dazu führen, dass Sie langsamer reagieren.
Könnte Ihr Gleichgewicht und Ihre Wahrnehmung beeinträchtigen.
Könnte zu einem Unfall führen.

WIE MAN DIE GEFAHR VERMEIDET

Konsumieren Sie nie Alkohol oder Drogen vor oder während dem Fahren eines ATVs.

! ACHTUNG

MÖGLICHE GEFAHR

Benutzen des ATVs mit erhöhter Geschwindigkeit

WAS KANN PASSIEREN?

Sie laufen vermehrt Gefahr, die Kontrolle über das Fahrzeug zu verlieren, was zu einem Unfall führen kann.

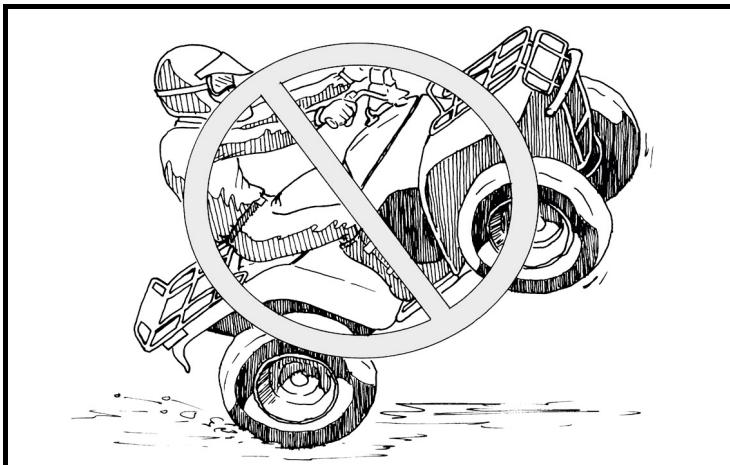
WIE MAN DIE GEFAHR VERMEIDET

Passen Sie die Fahrgeschwindigkeit an den Boden, die Sicht- und Fahrverhältnisse und Ihre Erfahrung an.



Warnhinweise

! ACHTUNG



ATV-0005

MÖGLICHE GEFAHR

Versuchen von Wheelies, Sprüngen und anderen Stunts.

WAS KANN PASSIEREN?

Die Gefahr eines Unfalls mit Überschlag steigt.

WIE MAN DIE GEFAHR VERMEIDET

Versuchen Sie niemals Stunts wie Wheelies oder Sprünge. Spielen Sie nicht den Angeber.



Warnhinweise

! ACHTUNG

MÖGLICHE GEFAHR

Mangelnde Überprüfung des ATVs vor der Inbetriebnahme
Mangelnde Wartung des ATVs.

! ACHTUNG

WAS KANN PASSIEREN?

Vermehrte Möglichkeit eines Unfalls oder eines Fahrzeugsschadens.

WIE MAN DIE GEFAHR VERMEIDET

Überprüfen Sie Ihr ATV jedes Mal, wenn Sie es benützen wollen, um sicherzugehen, dass es in einem sicheren und ordnungsgemäßen Zustand ist. Befolgen Sie stets die Kontroll- und Wartungsvorgänge in diesem Benutzerhandbuch.

! ACHTUNG

MÖGLICHE GEFAHR

Wegnehmen der Hände von der Lenkstange oder der Füße von den Fußrasten während des Fahrens.

WAS KANN PASSIEREN?

Auch wenn Sie nur eine Hand oder einen Fuß wegnehmen, kann es sein, dass Sie Ihr ATV nicht mehr richtig steuern können oder Ihr Gleichgewicht verlieren und vom ATV fallen. Wenn Sie einen Fuß oder ein Bein wegnehmen, könnten Sie mit den Rädern in Kontakt kommen, wodurch Sie sich verletzen oder einen Unfall verursachen könnten.

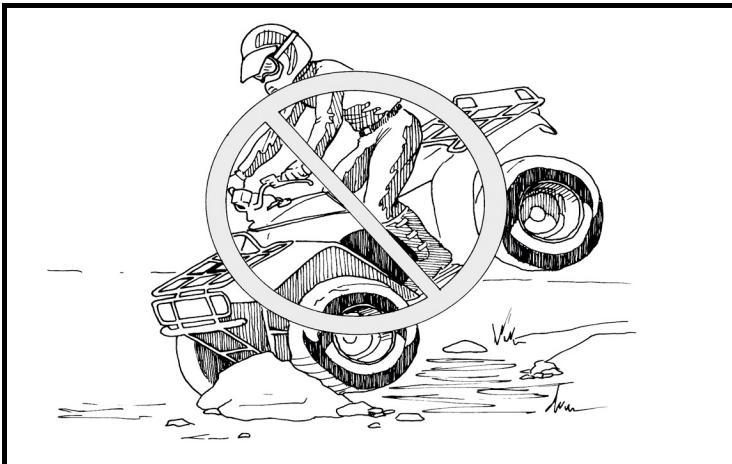
WIE MAN DIE GEFAHR VERMEIDET

Bleiben Sie stets mit beiden Händen auf der Lenkstange und mit beiden Füßen auf den Fußrasten während Sie Ihr Fahrzeug lenken.



Warnhinweise

! ACHTUNG



ATV-0006

MÖGLICHE GEFAHR

Mangelnde Vorsicht beim Fahren mit dem ATV auf unbekanntem Terrain.

WAS KANN PASSIEREN?

Sie könnten auf versteckte Steine, Bodenwellen oder Löcher stoßen, ohne genug Zeit zum Reagieren zu haben.

Das ATV könnte sich überschlagen oder Sie könnten die Kontrolle über Ihr Fahrzeug verlieren.

WIE MAN DIE GEFAHR VERMEIDET

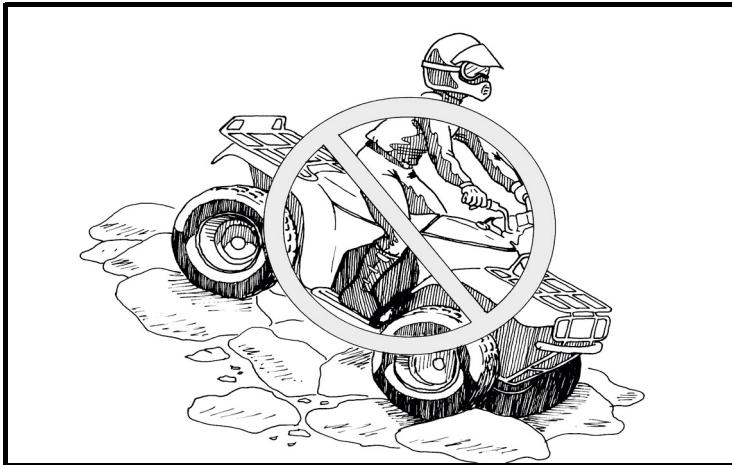
Fahren Sie langsam und besonders vorsichtig, wenn Sie sich auf unbekanntem Terrain befinden. Achten Sie immer auf Veränderungen des Untergrunds wenn Sie mit Ihrem ATV fahren.



Warnhinweise

! ACHTUNG

! ACHTUNG



ATV-0007

MÖGLICHE GEFAHR

Mangelnde Sorgfalt, wenn Sie auf rauem, rutschigem oder unbefestigtem Gelände fahren.

WAS KANN PASSIEREN?

Könnte zu einer verminderten Bodenhaftung des ATVs oder dazu führen, dass Sie die Kontrolle über das Fahrzeug verlieren. Dies könnte wieder einen Unfall mit Überschlag zur Folge haben.

WIE MAN DIE GEFAHR VERMEIDET

Fahren Sie nicht auf rauem, rutschigem oder unbefestigtem Gelände, solange Sie nicht die notwendigen Fähigkeiten erworben haben, um das Fahrzeug auf solchem Untergrund zu lenken.

Seien Sie in solchem Terrain immer besonders vorsichtig.



Warnhinweise

! ACHTUNG

MÖGLICHE GEFAHR

Falsches Wenden.

WAS KANN PASSIEREN?

Sie könnten die Kontrolle über das ATV verlieren und eine Kollision oder einen Überschlag verursachen.

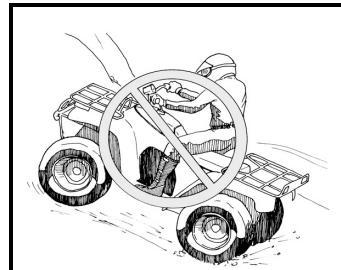
WIE MAN DIE GEFAHR VERMEIDET

Befolgen Sie stets die korrekten Schritte für das Wenden wie in diesem Benutzerhandbuch beschrieben.

! ACHTUNG

MÖGLICHE GEFAHR

Fahren auf steilen Hügeln.



ATV-0008

WAS KANN PASSIEREN?

Das ATV kann sich leichter auf steilen Hügeln als auf ebenen Flächen oder kleinen Hügeln überschlagen.

WIE MAN DIE GEFAHR VERMEIDET

Fahren Sie nie mit dem ATV auf Hügeln, die zu steil für das ATV sind oder Ihre Fähigkeiten übersteigen.

Üben Sie auf kleineren Hügeln, bevor Sie sich auf steilere Hügel wagen.



Warnhinweise

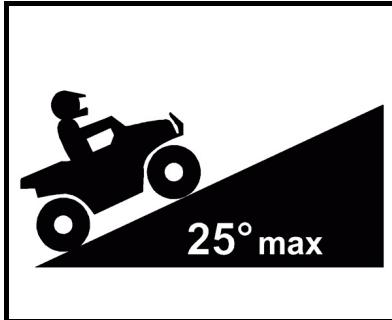
! ACHTUNG

MÖGLICHE GEFAHR

Falsches Bergauffahren.

WAS KANN PASSIEREN?

Sie könnten die Kontrolle über das Fahrzeug verlieren oder es könnte sich überschlagen.



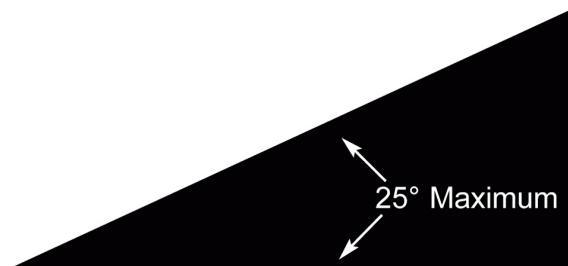
739-503A

! ACHTUNG

WIE MAN DIE GEFAHR VERMEIDET

Befolgen Sie stets die korrekten Schritte für das Bergauffahren wie in diesem Benutzerhandbuch beschrieben. Überprüfen Sie das Gelände stets sorgfältig, bevor Sie auf Hügel fahren. Fahren Sie nie auf rutschigen oder unbefestigten Hügeln. Verlagern Sie das Gewicht nach vorne. Geben Sie nie plötzlich Gas und kuppeln Sie nie ruckartig. Das ATV könnte sich rückwärts überschlagen. Fahren Sie nie zu schnell über einen Hügel. Der Hügel könnte scharf abfallen oder es könnte sich ein Hindernis, ein anderes Fahrzeug oder eine Person auf der anderen Seite befinden.

BEFAHREN SIE NIE HÜGEL, DIE STEILER ALS 25° GRAD SIND.





Warnhinweise

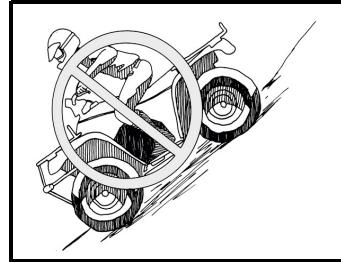
! ACHTUNG

MÖGLICHE GEFAHR

Falsches Bergabfahren.

WAS KANN PASSIEREN?

Sie könnten die Kontrolle über das Fahrzeug verlieren oder es könnte sich überschlagen.



ATV-0009

WIE MAN DIE GEFAHR VERMEIDET

Befolgen Sie stets die korrekten Schritte für das Bergabfahren wie in diesem Benutzerhandbuch beschrieben. Überprüfen Sie das Gelände stets sorgfältig, bevor Sie einen Hügel hinunterfahren.

Verlagern Sie das Gewicht nach hinten. Fahren Sie nie mit hoher Geschwindigkeit einen Hügel hinunter. Vermeiden Sie es, in einem Winkel hinunterzufahren, der eine scharfe Seitenneigung des ATVs verursachen könnte. Fahren Sie, wenn möglich, gerade den Hügel hinunter.



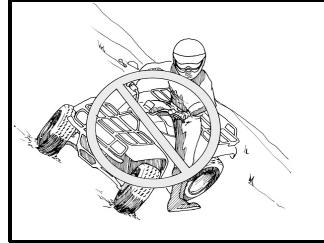
Warnhinweise

! ACHTUNG

! ACHTUNG

MÖGLICHE GEFAHR

Falsches seitliches Befahren von Hügeln oder falsches Wenden auf Hügeln.



WAS KANN PASSIEREN?

Sie könnten die Kontrolle über das Fahrzeug verlieren oder es könnte sich überschlagen.

WIE MAN DIE GEFAHR VERMEIDET

Versuchen Sie nie, das ATV auf einem Hügel zu wenden, bevor Sie die richtigen Wendetechniken beherrschen, die in diesem Benutzerhandbuch beschrieben sind.

Üben Sie zuerst auf ebener Fläche. Seien Sie vorsichtig, wenn Sie auf Hügeln wenden. Vermeiden Sie, wenn möglich, einen steilen Hügel seitlich zu befahren.

Wenn Sie einen Hügel seitlich befahren:

Befolgen Sie stets die korrekten Schritte wie in diesem Benutzerhandbuch beschrieben. Meiden Sie rutschige oder unbefestigte Hügel. Verlagern Sie Ihr Gewicht auf die Bergseite des ATVs.



Warnhinweise

! ACHTUNG

MÖGLICHE GEFAHR

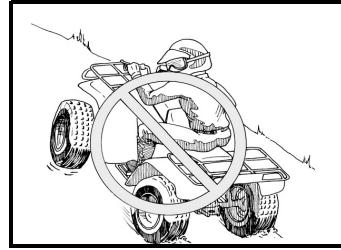
Steckenbleiben, Rückwärtsrollen oder falsches Absteigen beim Bergauffahren.

WAS KANN PASSIEREN?

Das ATV könnte sich überschlagen.

WIE MAN DIE GEFAHR VERMEIDET

Fahren Sie beim Bergauffahren im richtigen Gang und mit gleichmäßiger Geschwindigkeit.



ATV-0011

Wenn Sie an Geschwindigkeit verlieren:

Betätigen Sie die Feststellbremse nach dem Stehenbleiben.

Wenn Sie rückwärts rollen:

Verlagern Sie das Gewicht bergauf.

Bremsen Sie während dem Zurückrollen.

Wenn Sie komplett stehen, legen Sie die Feststellbremse ein.

Steigen Sie auf der Bergseite ab oder auf einer beliebigen Seite, wenn das Fahrzeug zur Bergseite zeigt.

Wenden Sie das ATV und steigen Sie so auf, wie in diesem Benutzerhandbuch beschrieben.



Warnhinweise

! ACHTUNG

MÖGLICHE GEFAHR

Falsches Fahren über Hindernisse.

WAS KANN PASSIEREN?

Das Fahrzeug könnte außer Kontrolle geraten, mit einem anderen kollidieren oder sich überschlagen.

WIE MAN DIE GEFAHR VERMEIDET

Bevor Sie in einem unbekannten Gebiet fahren, sollten Sie immer nachsehen, ob Hindernisse da sind.

Versuchen Sie nie, über große Hindernisse wie Felsbrocken oder Baumstämme zu fahren. Wenn Sie über Hindernisse fahren, befolgen Sie stets die korrekten Schritte wie in diesem Benutzerhandbuch beschrieben.

! ACHTUNG

MÖGLICHE GEFAHR

Schleudern oder rutschen.

WAS KANN PASSIEREN?

Sie könnten die Kontrolle über das ATV verlieren.

Sie könnten auch unerwarteterweise plötzlich wieder Bodenhaftung bekommen, wodurch sich das ATV überschlagen könnte.

WIE MAN DIE GEFAHR VERMEIDET

Lernen Sie, das Schleudern oder Rutschen sicher unter Kontrolle zu bekommen, indem Sie bei niedriger Geschwindigkeit und auf ebenem, flachen Untergrund üben.

Auf extrem rutschigem Untergrund wie Eis sollten Sie langsam und sehr vorsichtig fahren, damit Sie nicht so leicht ins Rutschen oder Schleudern geraten und die Kontrolle über das Fahrzeug verlieren.

! ACHTUNG



Warnhinweise

! ACHTUNG

MÖGLICHE GEFAHR

Fahren mit dem ATV durch tiefes oder schnell fließendes Wasser.

WAS KANN PASSIEREN?

Die Reifen könnten schwimmen und die Bodenhaftung verlieren. Dadurch könnten Sie die Kontrolle über das Fahrzeug verlieren und einen Unfall verursachen.

WIE MAN DIE GEFAHR VERMEIDET

Fahren Sie mit dem ATV nie in schnell fließendem Wasser oder in einem Gewässer, das tiefer ist als die Fußrasten.

Bedenken Sie, dass nasse Bremsen möglicherweise nicht mehr so gut bremsen. Überprüfen Sie die Bremsen, sobald Sie aus dem Wasser kommen. Wenn notwendig, betätigen Sie sie mehrmals, damit die Bremsbacken trocknen.

! ACHTUNG

MÖGLICHE GEFAHR

Falsches Rückwärtsfahren.

WAS KANN PASSIEREN?

Sie könnten ein Hindernis touchieren oder eine Person hinter Ihnen überfahren und somit einen Unfall verursachen.

WIE MAN DIE GEFAHR VERMEIDET

Bevor Sie den Rückwärtsgang einlegen, versichern Sie sich, dass keine Hindernisse oder Personen hinter Ihnen sind. Wenn Sie sicher fahren können, fahren Sie trotzdem langsam.



Warnhinweise

! ACHTUNG

MÖGLICHE GEFAHR

Fahren des ATVs mit falschen Reifen oder falschem oder unterschiedlichem Reifendruck.

WAS KANN PASSIEREN?

Die Verwendung von falschen Reifen oder ein Fahren des ATVs mit unterschiedlichem Reifendruck konnte dazu führen, dass Sie die Kontrolle über das Fahrzeug verlieren und sich die Gefahr eines Unfalls erhöht.

WIE MAN DIE GEFAHR VERMEIDET

Verwenden Sie immer die richtige Reifendimension und –art, die in diesem Benutzerhandbuch angegeben sind.

Achten Sie stets auf den richtigen Reifendruck, wie in diesem Benutzerhandbuch angegeben.

! ACHTUNG

MÖGLICHE GEFAHR

Fahren des ATVs mit unsachgemäßen Veränderungen.

WAS KANN PASSIEREN?

Eine unsachgemäße Montage von Zubehör oder Veränderung des ATVs kann das Handling des Fahrzeuges verändern, was in manchen Situationen zu einem Unfall führen könnte.

WIE MAN DIE GEFAHR VERMEIDET

Verändern Sie das ATV nie durch eine unsachgemäße Montage oder Verwendung von Zubehör. Alle Teile und alles Zubehör, das an dieses ATV angebaut wird, sollte original von Arctic Cat stammen, für eine Verwendung am ATV bestimmt sein und gemäß den Anweisungen verwendet werden. Bauen Sie niemals ein Drehgas ein. Wenn Sie irgendwelche Fragen haben, wenden Sie sich an einen autorisierten Arctic Cat ATV Händler.

! ACHTUNG





Vorbeugung

Wenn Sie mit einem ATV fahren, ist Vorbeugung das Allerwichtigste. „Wenn Sie nur gewusst hätten“, dass etwas passieren kann, hätten Sie das verhindert. Wenn Sie nicht auf die Bedingungen und das Umfeld achten, bevor Sie mit Ihrem ATV fahren, verlieren Sie die Kontrolle über die Situation. Wenn Sie die ATV-Vorbeugungstechniken anwenden, können Sie mögliche Gefahren vermeiden, bevor Sie sich verletzen oder Ihr ATV beschädigt wird. Befolgen Sie stets die Sicherheits- und Warnhinweise in diesem Benutzerhandbuch. Prägen Sie sich die Schlüsselwörter Vorbeugung, Aktives Fahren, Besonnenheit und Überblick ein.

Sichere Kleidung und Ausrüstung

Tragen Sie immer entsprechende Schutzkleidung. Das Fahren mit dem ATV erfordert eine besondere Kleidung, mit der Sie sich sicherer fühlen und sich nicht so leicht verletzen.

Es ist wichtig, sich für das ATV-Fahren richtig zu kleiden, damit Sie keine Hautabschürfungen und schwere Kopfverletzungen riskieren. Natürlich müssen Sie sich auch nach den Jahreszeiten richten. Tragen Sie eine Mütze unter Ihrem Helm und einen Schianzug im Winter und leichtere, schützende Kleidung im Sommer.

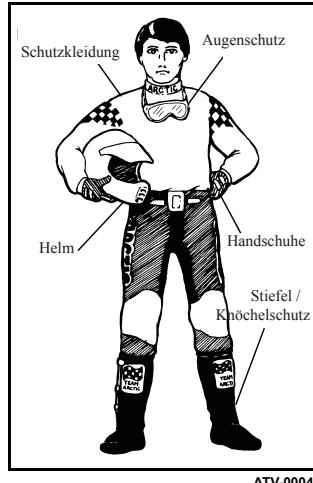
Folgende Kleidung sollten Sie immer, bei jeder Fahrt anlegen:

Handschuhe

Ihre Hände sind Zielscheibe für herumfliegende Gegenstände und Äste. Gemeinsam mit einem Hautschutz schützen Handschuhe Ihre Hände vor rauem Wetter. Tragen Sie Handschuhe, die witterbeständig sind und eine gerippte Oberfläche besitzen, damit Sie nicht von der Lenkstange rutschen. Off-roadtaugliche Handschuhe mit Noppen sind komfortabel und bieten optimalen Schutz.

Stiefel / Knöchelschutz

Tragen Sie Stiefel, die den Großteil Ihrer Beine vor Schlägen schützen (am besten bis zum Knie). Wählen Sie Stiefel mit niedrigem Absatz und gutem Profil, damit Ihre Beine bei nassen oder unebenem Untergrund nicht von den Fußrasten abrutschen und nicht von Steinen, Schmutz oder Ästen verletzt werden.



VORBEUGUNG



Vorbeugung

Helm

Der Helm ist der wichtigste Teil der Schutzkleidung für sicheres Fahren. Ein Helm kann schwere Kopfverletzungen verhindern. Es gibt verschiedene Arten von Helmen auf dem Markt, gehen Sie aber sicher, dass Sie immer einen Helm tragen, der den EC Standards entspricht.

Diese Helme sollten das Gesicht zur Gänze schützen.

Wenn Ihr Helm hinunterfällt oder beschädigt wird, besorgen Sie sofort einen neuen. Ihr Helm könnte Ihren Kopf nicht mehr ausreichend vor Verletzungen schützen, wenn er Sprünge, Risse oder andere Beschädigungen an der Außenseite oder Innenpolsterung aufweist. Bedenken Sie, dass Ihr Helm zu nichts nützt ist, wenn das Kinnband nicht festgezurrt ist.



Augenschutz

Tragen Sie einen Augenschutz – z.B. eine Brille – um Ihre Augen komplett vor Schmutz oder anderen Fremdkörpern zu schützen. Eine Sonnenbrille ist kein geeigneter Augenschutz weil sie die Augen an der Seite nicht abdeckt und somit Fremdkörper in Ihre Augen gelangen könnten.

Lange Hose und langärmeliges Shirt

Sinn der Sache ist es, Ihren Körper vor Ästen, langem Gras, herumfliegenden Teilen oder sonstigen Gegenständen zu schützen, die Ihre Haut verletzen könnten. Je dicker und beständiger das Material, umso besser schützt es. Wenn Sie mit Hosen mit Knieschützern, einem Jersey und Schulterpolstern fahren, haben Sie den besten Schutz.



Vorbeugung

Zustand des ATVs

Der zweite Schritt bei der Vorbeugung ist die Überprüfung des Zustandes Ihres ATVs. Wahrscheinlich möchten Sie Ihr ATV in rauem Gelände fahren und erwarten natürlich eine gute Bremsleistung beim Abwärtsfahren. Folgende Teile müssen Sie vor jeder Fahrt überprüfen:

1. Reifen und Räder
2. Steuerelemente sowie Brems- und Gasseil
3. Scheinwerfer und Elektrik
4. Öl, Treibstoff und Betriebsflüssigkeiten
5. Fahrwerk, Antrieb und Aufhängung

VORBEUGUNG



Vorbeugung

REIFEN UND RÄDER

Zustand des ATVs

Der zweite Schritt bei der Vorbeugung ist die Überprüfung des Zustandes Ihres ATVs. Wahrscheinlich möchten Sie Ihr ATV in rauem Gelände fahren und erwarten natürlich eine gute Bremsleistung beim Abwärtsfahren.

Folgende Teile müssen Sie vor jeder Fahrt überprüfen:

1. Reifen und Räder
2. Steuerelemente sowie Brems- und Gasseil
3. Scheinwerfer und Elektrik
4. Öl, Treibstoff und Betriebsflüssigkeiten
5. Fahrwerk, Antrieb und Aufhängung

STEUERELEMENTE, BREMS-UND GASSEIL

Überprüfen Sie bei laufendem Motor und festgezogener Bremse alle Getriebe-positionen: Vorwärts, Neutral und Rückwärts.

A. Bremsen

Drücken Sie den Fußbremspedal und lassen Sie es wieder los. Wenn es sich weich oder „matschig“ anfühlt, könnte zuwenig Flüssigkeit oder ein Leck die Ursache sein— konsultieren Sie den Wartungsteil dieses Benutzerhandbuchs und halten Sie sich an die dort angegebenen Anweisungen. Benutzen Sie das ATV nicht, solange die Bremsen nicht wieder ordnungsgemäß funktionieren.

B. Gashebel

Der Gashebel sollte frei beweglich und leichtgängig sein. Wenn er an einem Punkt „stecken bleibt“, konsultieren Sie den Wartungsabschnitt dieses Benutzerhandbuchs und halten Sie sich an die dort angegebenen Anweisungen. Fahren Sie nie mit einem steckenden Gashebel, sonst kann Ihre Fahrt in einem Unfall enden.

SCHEINWERFER UND ELEKTRIK

Schalten Sie Fernlicht und Abblendlicht ein und aus, um sicherzugehen, dass sie funktionieren. Prüfen Sie gleichzeitig, ob Rücklicht und Bremslicht in Ordnung sind. Checken Sie auch die Blinker und die Kontrolllampe (Rückwärts, Neutral und Temperatur) auf dem Lenker, bevor Sie mit dem ATV losfahren. Fahren Sie nicht mit dem ATV, wenn die Scheinwerfer und die Elektrik nicht in Ordnung sind. Überprüfen Sie den Zündung und den Motorstoppschalter.



Vorbeugung

ÖL UND TREIBSTOFF

Beginnen Sie Ihre Fahrt stets mit einem vollen Tank und achten Sie während der Fahrt stets auf den Ölstand. Vergessen Sie nicht, das ATV auf Flüssigkeits-Leckagen zu überprüfen. Überprüfen Sie auch den Kühlmittelbehälter, um sicherzustellen, dass die Kühlflüssigkeit ausreicht.

FAHRGESTELL UND ANTRIEB

Gras und Blätter können den Gummi der Aufhängung und der Stoßdämpfer beschädigen. Säubern Sie die Aufhängung, die Stoßdämpfer / Federung und die Kotflügel. Überprüfen Sie Leichtgängigkeit, indem Sie den Lenker zur Gänze nach links und rechts drehen. Prüfen Sie, ob die Lenkungsteile leichtgängig sind, sich frei bewegen lassen oder locker sind. Überprüfen Sie und säubern Sie die Antriebskette und die Kettenräder auf Fremdkörper und Rückstände. Checken Sie die Einstellung der Antriebskette.



Vorbeugung

Verschiedenes

Kontrollieren Sie Ihren Luftfilter. Suchen Sie nach Rückständen oder nach Beschädigungen, die anzeigen könnten, dass er ausgetauscht werden muss. Ein verstopfter Filter kann das Fahrzeug zum Stillstand bringen. Überprüfen Sie Ihre Batterieanschlüsse auf Korrosion. Ziehen sich auch alle losen Teile wie Muttern oder Schrauben fest.

Erste Hilfe Maßnahmen

Sie müssen sich auf unerwartete Situationen vorbereiten. Notfälle und Unfälle sind schlimm genug, aber noch schlimmer sind sie, wenn Sie nicht vorbereitet sind. Darum sollten Sie bei jeder Fahrt mit dem ATV folgenden Dinge an Bord haben:

- Werkzeug
- Wasser
- Ausweis
- Verbandskasten

Für Fahrten, die länger dauern und über weitere Strecken gehen, wird empfohlen, zusätzlich folgende Dinge mitzuführen:

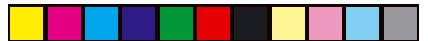
- Geld
- Kartenmaterial
- Notfallset(mit Taschenlampe und Erste-Hilfe-Ausrüstung)

Werkzeug

Laufende Wartungsarbeiten verhindern im Allgemeinen, dass Sie öfters dringliche Reparaturen vornehmen müssen. Das Fahren auf rauem Gelände konnte das Lösen von Muttern, Schrauben und Befestigungselementen verursachen. Besonders auf langen Fahrten kann das Mitführen des richtigen Werkzeugs verhindern, dass eine Unannehmlichkeit zu einem großen Problem wird.

Führen Sie diese Dinge auf Ihrem ATV mit:

1. Glühbirnen
2. Klebeband
3. Seil
4. Zündkerzen
5. Ersatzteile
6. Werkzeugset



Vorbeugung

Wasser

Wasser ist so wichtig, dass Sie es unabhängig von der Dauer Ihrer Fahrt dabei haben sollten. Überhitzung und Hitzeschlag können plötzlich auftreten und Sie außer Gefecht setzen. Wenn Sie dehydriert sind, könnten Sie körperlich nicht in der Verfassung sein, Ihr ATV sicher zu benützen.

Identifikation

Wenn Ihnen etwas passiert, muss der Notarzt wissen, wer Sie sind und wen Sie benachrichtigen müssen. Es kann sein, dass Sie nicht in der Verfassung sind, ihm diese Informationen zu geben. Stecken Sie Ihren Ausweis ein, bevor Sie losfahren. Ohne ihn können Sie von Fremden nicht identifiziert werden.

Geld

Geld kann notwendig sein, um einen dringenden Telefonanruf zu tätigen.

Landkarten

Landkarten sind nicht unbedingt notwendig, wenn Sie das Gebiet gut kennen. Aber, wenn Sie auf unbekannten Strecken fahren, ist es gut, zu wissen, wo Sie sind, was vor Ihnen liegt und wie Sie zurückkommen.

VORBEUGUNG

Notfallset mit Taschenlampe und Erste-Hilfe-Ausrüstung

Sie benötigen einige Dinge in Ihrem Notfallset, einschließlich einer Taschenlampe. Die Streichhölzer werden nützlich, wenn Sie Feuer machen müssen, damit Ihnen nicht zu kalt wird. Fackeln sind für das Signalisieren von Hilfe angebracht. Eine Erste-Hilfe-Ausrüstung ist sehr wichtig, wenn Sie sich eine Verletzung jeglicher Art zuziehen. In einer guten Erste-Hilfe-Ausrüstung sollten sich Verbände, antiseptischer Spray, Mullbinde, Klebeband, usw. befinden.



Aktives Fahren

Überblick

„Aktives Fahren“ soll vermitteln, wie Körpergewicht, Gleichgewicht, Schwerkraft und physische Kräfte das Handling des ATV beeinflussen. Wenn Sie z.B. ein Auto schnell in eine scharfe Kurve fahren, wird Ihr Körper durch Zentrifugalkraft zur Außenseite der Kurve gedrückt. Obgleich ein Auto verhältnismäßig stabil ist, kann genügend Zentrifugalkraft ein ATV zum Überschlag bringen. Ihr Gewicht ständig zu bewegen, ist ein Hauptunterschied zwischen dem Fahren eines Autos und dem Fahren eines ATVs. Ihr Gewicht verlagern zu können, ist notwendig, um ein Kippen des ATVs zu vermeiden.

Grundlegende Fahrmanöver

Aktives Fahren und grundlegende Fahrmanöver sind die Basis für Ihre ATV Fahrt. Ohne grundlegende Fähigkeiten ist es unmöglich, diesen Level zu erreichen - aktives Fahren. Dies sind also die grundlegenden Fahrmanöver:

- Aufsteigen
- Anlassen des Motors
- Anlassen eines kalten Motors
- Unterschiedliche Temperatur-Einstellung
- Bremsen/Stehenbleiben
- Schalten
- Parken
- Absteigen

Aufsteigen

Um aufzusitzen:

1. Ergreifen Sie von links die linke Seite der Lenkstange und ziehen Sie die Handbremse; setzen Sie dann Ihren linken Fuß auf die Fußraste.
2. Ergreifen Sie die rechte Seite der Lenkstange.
3. Schwingen Sie Ihr Bein über den Sitz und stellen Sie Ihren rechten Fuß auf die rechte Fußraste.
4. Setzen Sie sich in eine bequeme Position.
5. Bleiben Sie mit den Füßen immer auf den Fußrasten.



Aktives Fahren

Anlassen des Motors

Starten Sie das ATV immer auf einer ebenen, waagerechten Fläche. Kohlenmonoxidvergiftung kann zum Tod führen, also fahren Sie mit dem ATV nie in geschlossenen Räumen.

Befolgen Sie diese Schritte, um Ihr Fahrzeug zu starten:

1. Stellen Sie sicher, dass der Benzinhhahn in der ON-Stellung ist.
2. Steigen Sie auf das ATV auf.
3. Betätigen Sie die Handbremse; legen Sie dann die Bremshebelsperre ein.
4. Schalten Sie auf Neutral.
5. Betätigen Sie den Chokehebel wenn Sie einen kalten Motor starten (wenn er bereits warmgelaufen ist, dürfte der Choke nicht notwendig sein).
6. Schalten Sie die Zündung ein.
7. Bringen Sie den Notstoppschalter auf RUN
8. Betätigen Sie den Starterknopf.
9. Sobald der Motor läuft, schieben Sie den Chokehebel auf die Mittelstellung.
10. Lassen Sie den Motor warmlaufen; schieben Sie dann den Chokehebel auf die OFF-Stellung.

AKTIVES FAHREN



Aktives Fahren

Starten eines kalten Motors

1. Stellen Sie alle elektrischen Zusatzgeräte ab (Lichter, usw.); drehen Sie dann den Zündschlüssel zur ersten Position (ON) und lassen Sie die Scheinwerfer auf OFF. Stellen Sie sicher, dass das Neutral Licht an ist.
2. Schieben Sie den Chokehebel nach links.
3. Betätigen Sie den Starterknopf maximal fünf Sekunden.
4. Wenn der Motor startet, schieben Sie den Chokehebel auf die Mittelstellung.
5. Lassen Sie den Motor ungefähr 2 - 2 ½ Minuten warm laufen; schieben Sie dann den Chokehebel auf die OFF-Stellung. Geben Sie nicht Gas, solange der Motor nicht mindestens 3 Minuten gelaufen ist.



■ Anmerkung

Wenn die Motordrehzahl zu sinken oder der Motor abzusterben beginnt, schieben Sie den Chokehebel nach links, bis sich die Motordrehzahl erhöht; dann, wenn sich die Motordrehzahl stabilisiert hat, schieben Sie den Chokehebel auf die OFF-Stellung.

6. Lassen Sie den Motor mindestens 10 Minuten laufen, dann ist er komplett warmgelaufen. Wenn der Motor kürzer läuft, hat die Zündkerze möglicherweise nicht die richtige Temperatur erreicht, um den überschüssigen Kraftstoff in der Brennkammer zu verbrennen.

Temperatureinstellungen

Um ein korrektes Starten und die richtige Leistung zu gewährleisten, sollten Sie folgende Einstellungen vornehmen:

0° C - Benutzen Sie 5W-30 Arctic Cat -4-Takt Motoröl.

■ Anmerkung

Diese empfohlenen Einstellungen liegen in der Verantwortlichkeit des Fahrzeuginhabers.



Aktives Fahren

Bremsen/Stehenbleiben

Stehenbleiben sollte ein langsamer, einfacher Prozess sein. Sorgen Sie immer für viel Platz und Zeit, um sanft zu stoppen. Manchmal sind schnelle Stopps unvermeidlich, seien Sie also immer vorbereitet. Egal, ob Sie langsam oder schnell anhalten, befolgen Sie immer folgende Schritte:

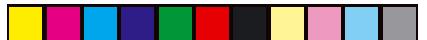
1. Lassen Sie den Gashebel los; betätigen Sie dann die Bremse.
2. Wenn die Räder blockieren, lassen Sie die Bremse einen Moment los; ziehen Sie sie dann wieder an.
3. Wenn Sie ganz zum Stillstand gekommen sind, lassen Sie den Gashebel los.
4. Überstrapazieren Sie die Bremse nicht. Sogar minimaler Druck auf den Bremshebel oder das Bremspedal führt zu einem Schleifen der Bremsbeläge auf den Scheiben und kann zu einem Überhitzen der Bremsflüssigkeit, der Scheibe und der Bremsbeläge führen, wodurch die Bremsen nicht mehr gut ziehen oder „schwammig“ werden könnten.

! ACHTUNG

Übermäßiger, wiederholter Gebrauch der hydraulischen Bremse für schnelles Stehenbleiben verursacht eine Überhitzung der Bremsflüssigkeit und eine vorzeitige Abnutzung der Bremsbeläge, die zu einem unerwarteten Verlust der Bremskraft führen.

! ACHTUNG

Benutzen Sie nur von Arctic Cat genehmigte Bremsflüssigkeit. Ersetzen Sie es nie durch ein anderes und mischen Sie auch nie unterschiedliche Arten oder Stufen von Bremsflüssigkeit. Es kann sonst zu einem Verlust der Bremskraft kommen. Überprüfen Sie den Bremsflüssigkeitsstand und die Abnutzung der Bremsbeläge vor jedem Gebrauch. Ein Verlust der Bremskraft kann ernsthafte, mitunter auch tödliche Verletzungen zur Folge haben.



Aktives Fahren

Schalten (DVX)



Dieses ATV hat eine Single-Range Automatikschaltung mit Rückwärtsgang. Um zu schalten, befolgen Sie untenstehende Schritte:

1. Um von Neutral in den Vorwärtsgang zu schalten, betätigen Sie die Bremse, bewegen Sie den Schalthebel nach außen und nach vorne.
2. Um von Neutral in den Rückwärtsgang zu schalten, betätigen Sie die Bremse, bewegen Sie den Schalthebel nach außen und nach hinten in die R-Stellung.

! VORSICHT

Bringen Sie das Fahrzeug immer ganz zum Stehen, bevor Sie schalten. Schalten Sie immer auf ebenem Untergrund oder betätigen Sie die Feststellbremse bevor Sie in den Vorwärts- oder Rückwärtsgang schalten.

! ACHTUNG

Wenn die V-Belt-Abdeckung nicht montiert ist, dürfen Sie den Motor nicht starten oder laufen lassen. Sie könnten sich sonst ernsthaft verletzen.

Schalten (2x4)



Dieses ATV hat ein Dual-Range Automatikgetriebe mit Rückwärtsgang. Um zu schalten, befolgen Sie untenstehende Schritte:

1. Um von Neutral in die High Range zu schalten, betätigen Sie die Bremse, bewegen Sie den Schalthebel nach außen und nach vorne.
2. Um von Neutral in die Low Range zu schalten, betätigen Sie die Bremse, bewegen Sie den Schalthebel nach außen und nach hinten in die R-Stellung.



Aktives Fahren

■ Anmerkung

Die H-Range ist für normales Fahren mit leichten Lasten. Die Low-Range ist für das Fahren mit schweren Lasten oder ziehen eines Anhängers. Verglichen mit dem H-Bereich, erzielt man mit der LOW Range niedrigere Geschwindigkeiten und ein höheres Drehmoment für die Räder.

! VORSICHT

Schalten Sie immer in die Low Range wenn Sie auf nassem oder unebenem Gelände fahren, wenn Sie schwere Lasten befördern oder ziehen und wenn Sie einen Pflug verwenden. Falls Sie diese Vorsichtsmaßnahme nicht befolgen, kann es zu einer vorzeitigen V-Belt-Abnutzung oder zu einer Beschädigung der dazugehörigen Antriebssystemteile kommen.

3. Um von Neutral in den Rückwärtsgang zu schalten, schieben Sie den Ganghebel nach außen und hinten in die R-Stellung.

! VORSICHT

Bringen Sie das Fahrzeug immer ganz zum Stehen, bevor Sie schalten. Schalten Sie immer auf ebenem Untergrund oder betätigen Sie die Feststellbremse bevor Sie in den Vorwärts- oder Rückwärtsgang schalten.

! ACHTUNG

Wenn die V-Belt-Abdeckung nicht montiert ist, dürfen Sie den Motor nicht starten oder laufen lassen. Sie könnten sich sonst ernsthaft verletzen.

AKTIVES FAHREN

Parken

Parken bedingt das Befolgen der vorhergehenden Richtlinien für das Bremsen; danach:

1. Nach dem Stoppen des ATVs schalten Sie in Neutral.
2. Schalten Sie den Motor mit dem STOP-Schalter aus.
3. Stellen Sie die Zündung ab.
4. Wenn Sie auf einem Hügel parken müssen, schalten Sie das ATV in die Low Range und blockieren Sie die Hinterräder; andernfalls versuchen Sie, nur auf ebenen Flächen zu parken.
5. Legen Sie die Feststellbremse ein.

Absteigen

Nachdem Sie die Schritte für das Parken befolgt haben, ist es an der Zeit, abzusteigen:

1. Prüfen Sie nochmals, ob die Feststellbremse eingelegt ist.
2. Schwingen Sie Ihr rechtes Bein auf die linke Seite des Sitzes.
3. Steigen Sie auf der linken Seite des ATVs ab.



Aktives Fahren

Wie man mit dem ATV umgeht
(Aktives Fahren - Techniken)

Aktives Fahren bedeutet, den Körper zu bewegen. Sie müssen lernen, Ihr Gewicht in den Kurven richtig zu verteilen, um Ihr ATV auch in schwierigen Situationen unter Kontrolle zu haben.

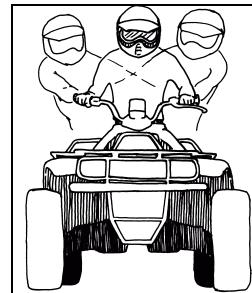
Ihre Sicherheit hängt von der Verwendung der richtigen Fahrtechniken ab. Statistiken haben gezeigt, dass unerfahrene Personen 13 Mal öfter einen Unfall haben, als Leute, die mehr als einen Monat Erfahrung gesammelt haben!

Sichere Fahrtechniken beinhalten:

- Fahren
- Gewicht verlagern u. Gleichgewicht halten
- Kurven mit weitem Radius
- Kurven mit engem Radius
- Schnelle Kurven
- K-Wendungen
- Aufwärtsfahren
- Abwärtsfahren
- Hang seitlich befahren
- Ausweichen
- Hindernisse überqueren

Sobald der Motor warm ist, ist Ihr ATV fahrbereit.

1. Lassen Sie Ihre Füße auf den Fußrastern und Ihre Hände auf der Lenkung.
2. Betätigen Sie die Betriebsbremse und lösen Sie die Feststellbremse.
3. Schalten Sie von N in den gewünschten Gang, lösen Sie langsam die Bremse und betätigen Sie den Gashebel.



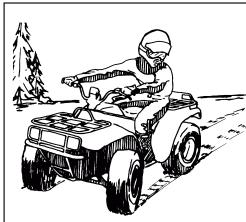
ATV-0012



Aktives Fahren

Gewicht verlagern und Gleichgewicht halten:

Wenn Sie in eine Kurve fahren, rutschen Sie nach vorne und auf die Seite des Sitzes, die sich auf der Innenseite der Kurve befindet. Verlagern Sie Ihr Gewicht auf die äußere Fußraste. Lehnen Sie sich gleichzeitig in die Innenseite der Kurve. Wenn Sie spüren, dass die Räder vom Boden abheben, reduzieren Sie Ihre Geschwindigkeit, bringen Sie Ihr Gewicht auf die Seite, die aufkippt und fahren Sie die Kurve wenn möglich in einem größeren Radius.



ATV-0013



ATV-0024



ATV-0025

Kurven mit weitem Radius

Ungefähr 20% aller Unfälle mit ATVs passieren beim Kurvenfahren. Deshalb ist gerade in diesen Situationen größte Vorsicht geboten.

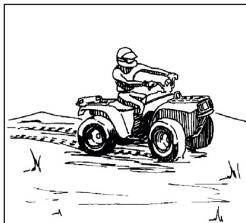
Für Kurven mit großem Radius befolgen Sie bitte folgende Schritte:

AKTIVES FAHREN

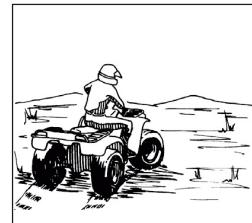
1. Reduzieren Sie vor der Kurve Ihre Geschwindigkeit.
2. Verlagern Sie Ihr Körpergewicht auf die Kurveninnenseite des ATVs.
3. Wenn Sie aus der Kurve herauskommen, erhöhen Sie Ihre Geschwindigkeit langsam.



ATV-004



ATV-0045



ATV-0044

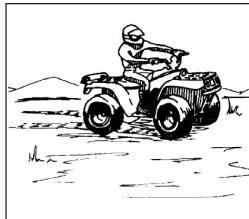


Aktives Fahren

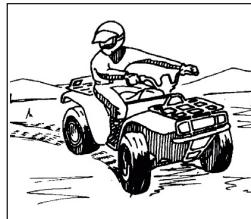
Kurven mit engem Radius

Nachdem Sie das Fahren von Kurven mit weitem Radius beherrschen, können Sie mit dem Üben von engen Kurven beginnen. Auch hier gibt es wichtige Schritte, die Sie unbedingt beachten sollten:

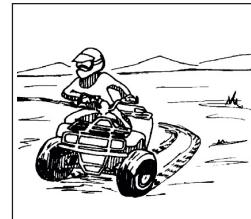
1. Reduzieren Sie vor der Kurve Ihre Geschwindigkeit.
2. Verlagern Sie Ihr Körpergewicht auf die Kurveninnenseite.
3. Sie müssen sich weiter hineinlegen als es bei einer Kurve mit weitem Radius nötig ist.
4. Sollten Sie die Räder dennoch nicht am Boden halten können, verringern Sie die Geschwindigkeit und lassen Sie am Lenker nach.
5. Wenn Sie aus der Kurve herauskommen, erhöhen Sie langsam Ihre Geschwindigkeit.



ATV-0038



ATV-0039



ATV-0040

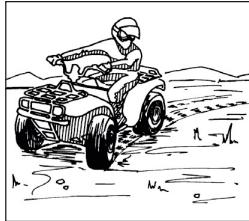


Aktives Fahren

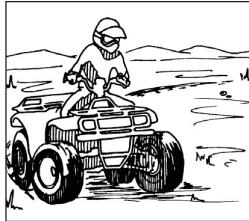
Schnelle Kurven

Schnelle Kurven sind die schwierigsten Kurven und sollten erst dann gefahren werden, wenn Sie schon einige Fahrpraxis mit Ihrem ATV gesammelt haben.

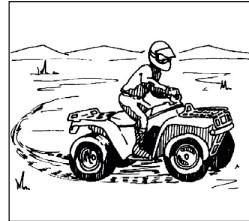
1. Reduzieren Sie vor der Kurve Ihre Geschwindigkeit.
2. Drehen Sie den Lenker und verlagern Sie zur selben Zeit Ihr Gewicht auf die Innenseite.
3. Beschleunigen Sie langsam.
4. Bei Mehrfachkurven dieses Manöver bei Bedarf wiederholen.
5. Um die Kurve schneller zu fahren, heben Sie Ihren Körper ein wenig vom Sitz ab während Sie Ihr Gewicht nach innen verlagern.



ATV-0021



ATV-0022



ATV-0023

AKTIVES FAHREN

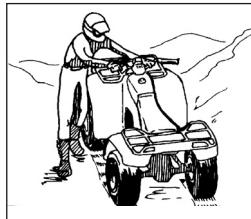


Aktives Fahren

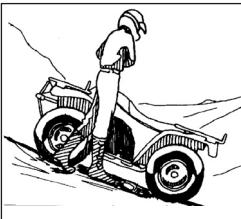
K-Wendung

K-Kurven brauchen Sie dann, wenn Sie beim bergauf Fahren unabsichtlich stehen bleiben.

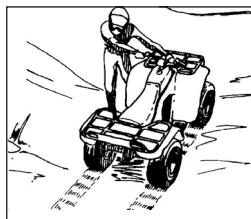
1. Bleiben Sie stehen wo Sie sind, betätigen Sie die Bremsen und stellen Sie den Ganghebel auf die Neutral-Position.
2. Schalten Sie den Motor ab.
3. Verlagern Sie Ihr Körpergewicht stets nach vorne.
4. Steigen Sie auf der Hügelseite von Ihrem ATV ab.
5. Wenn Sie auf der linken Seite Ihres ATV's stehen, drehen Sie den Lenker ganz nach links.
6. Lassen Sie die Bremse etwas los, drücken Sie aber noch leicht den Bremshebel.
7. Lassen Sie das ATV kontrolliert auf Ihre rechte Seite rollen, bis es leicht talwärts schaut.
8. Betätigen Sie wieder die Bremsen.
9. Steigen Sie von der Hügelseite auf das ATV und verlagern Sie Ihr Gewicht beim Aufsitzen ebenfalls auf die Hügelseite.
10. Starten Sie den Motor und befolgen Sie die Regeln des Bergabfahrens.



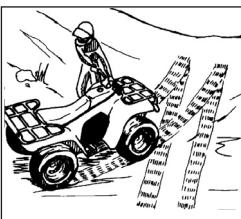
ATV-0020



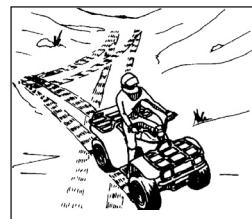
ATV-0034



ATV-0034



ATV-0036



ATV-0037

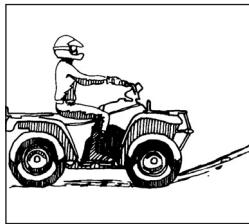


Aktives Fahren

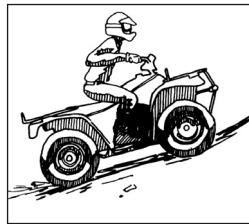
Bergauffahren

20 % aller Unfälle passieren beim Bergauffahren durch Fehlverhalten. Deshalb ist es besonders wichtig, sich an folgende Schritte zu halten:

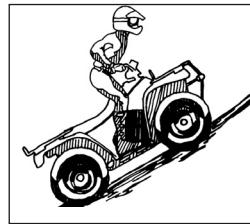
1. Beschleunigen Sie bevor Sie bergauf fahren. Behalten Sie dann eine konstante Geschwindigkeit bei.
2. Lehnen Sie sich so weit wie möglich nach vorne. Bei sehr steilen Hügeln erheben Sie sich vom Sitz und lehnen Sie sich nach vorne.
3. Wenn Sie Geschwindigkeit verlieren, schalten Sie (bei Schaltgetrieben) schnell einen Gang zurück und gehen Sie zur selben Zeit vom Gas weg, damit die Vorderräder nicht vom Boden abheben, oder
4. Wenn das nicht funktioniert und es das Gelände erlaubt, machen Sie eine U-Kurve, fahren Sie wieder nach unten und versuchen Sie noch einmal den Hügel hinaufzufahren, oder
5. Wenn Sie die gesamte Geschwindigkeit verloren haben und nicht mehr nach vorne fahren können, machen sie eine K-Wendung.



ATV-0019



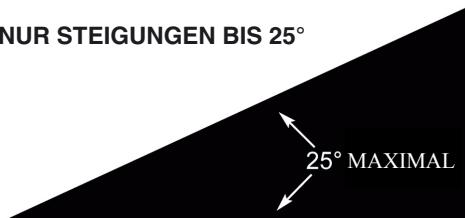
ATV-0032



ATV-0033

AKTIVES FAHREN

FAHREN SIE NUR STEIGUNGEN BIS 25°



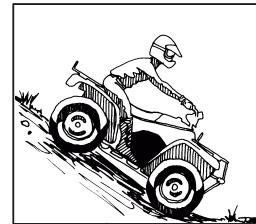
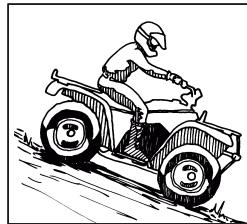
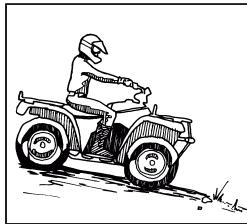


Aktives Fahren

Abwärtsfahren

Beim Abwärtsfahren müssen Sie Ihre Bremsen gut kennen und vorsichtig bremsen, um sich nicht zu überschlagen.

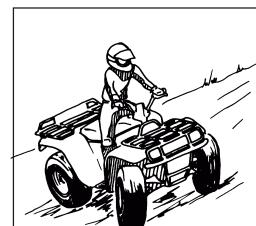
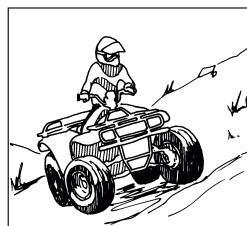
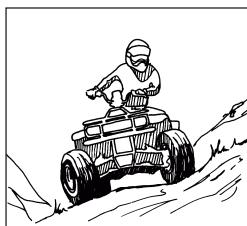
1. Verlagern Sie Ihr Gewicht so weit wie möglich nach hinten.
2. Schalten Sie in die Low Range.
3. Bremsen Sie leicht und lassen Sie den Gashebel los.



Hang seitlich befahren

Einen Hang seitlich zu befahren, ist selbst für erfahrene Lenker ein äußerst schwieriges Manöver und birgt viele Gefahren. Versuchen Sie das seitliche Befahren von steilen Hängen zu vermeiden. Sollten Sie trotzdem in eine Situation kommen, wo Sie seitlich in einen Hang einfahren müssen, beachten Sie bitte folgende Schritte:

1. Fahren Sie langsam und mit konstanter Geschwindigkeit.
2. Verlagern Sie Ihr ganzes Gewicht auf die Hügelseite und stützen Sie sich an der hügelseitigen Fußraste ab.
3. Lenken Sie, als ob Sie in den Hügel fahren würden.
4. Wenn Ihr ATV zu kippen droht, drehen Sie die Lenkung talwärts. Wenn dies durch die Beschaffenheit des Geländes oder durch andere Bedingungen nicht möglich ist, stoppen Sie das ATV und steigen Sie auf der Hügelseite ab.



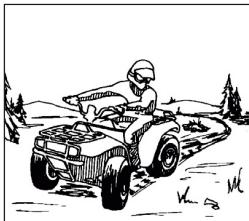


Aktives Fahren

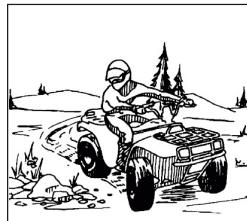
Ausweichen

Ausweichen ist normalerweise ein Notmanöver, um Hindernissen auszuweichen, ist aber ähnlich wie schnelle Kurven. Der Unterschied ist, dass schnelle Kurven eine geringfügige Beschleunigung in die Kurve bedingen; beschleunigen Sie nicht, wenn Sie ausweichen.

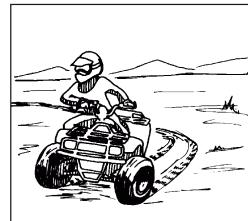
1. Gehen Sie vom Gas wenn Sie sich dem Hindernis nähern.
2. Drehen Sie die Lenkstange. Verlagern Sie gleichzeitig Ihr Gewicht wenn Sie ausweichen. Befolgen Sie die Grundregeln des Gewicht-Verlagerns – verlagern Sie Ihr Gewicht in die Kurveninnenseite.
3. Betätigen Sie die Bremse nicht bis die Notsituation vorbei ist und Sie wieder die Kontrolle über das Fahrzeug haben.



ATV-0043



ATV-0042



ATV-0041

AKTIVES FAHREN



Aktives Fahren

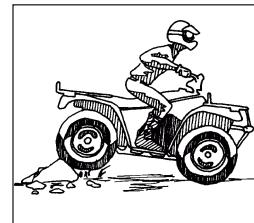
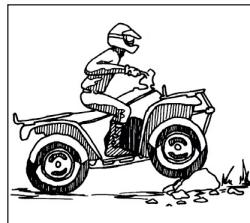
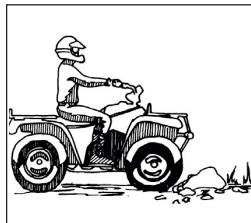
Hindernisse überqueren

Hindernisse überqueren ist gefährlich; vermeiden Sie es wenn möglich. Das Überfahren von Baumstümpfen oder Steinen erfordert das Kombinieren von allen bisher erlernten Fahrtechniken. Besonders zu beachten sind folgende Punkte:

1. Fahren Sie langsam.
2. Fahren Sie direkt auf das Hindernis zu.
3. Stehen Sie vom Sitz auf.
4. Verlagern Sie Ihr Gewicht auf die Fußrasten.
5. Wenn die Vorderräder das Hindernis erreicht haben, geben Sie ein wenig Gas.
6. Beugen Sie sich nach vorne und reduzieren Sie das Gas, wenn die Vorderräder das Hindernis bewältigen.
7. Bleiben Sie locker, um Stöße auffangen zu können.
8. Wenn das ATV zu kippen droht, verlagern Sie Ihr Gewicht, um das Gleichgewicht zu halten.

Um über ein einspuriges Hindernis zu fahren (Kontakt mit nur einem Reifen), befolgen Sie dieselben Regeln, außer:

1. Nutzen Sie den Kraftimpuls des ATVs, um das Hindernis zu bewältigen.
2. Ziehen Sie nicht an der Lenkung.
3. Geben Sie kein Gas.





Aktives Fahren

Tipps

Wenn Sie schon jahrelang Autofahren, kennen Sie sich mit Autos bestens aus. Das Fahren mit einem ATV ist ähnlich wie autofahren; Sie kennen aber auch die berühmte Ausnahme der Regel. Folgende Situationen erfordern besondere Aufmerksamkeit:

- Rückwärtssfahren
- Schleudern oder Rutschen
- Parken in steilem Gelände
- Steckenbleiben auf einem Hang
- Wasser überqueren
- Fahren bei kaltem Wetter
- Stehenbleiben
- Motor abschalten

Rückwärtssfahren

Manchmal sieht man nicht alle Dinge hinter sich.

1. Fahren Sie langsam. Es ist mühsam, nach hinten zu blicken.
2. Halten Sie die Lenkstange gerade.
3. Rückwärts einen Hang hinunterzufahren, ist keine gute Idee; machen Sie stattdessen eine U-Wendung oder eine K-Wendung, um umzudrehen.

Schleudern oder Rutschen

Wenn sie beim Fahren durch Sand, Öl, Wasser oder Eis die Kontrolle über Ihr Fahrzeug verlieren:

1. Drehen Sie die Lenkstange in Schleuderrichtung.
2. Bremsen Sie nicht, bis das Schleudern aufgehört hat.
3. Verlagern Sie Ihr Gewicht nach vorne.

Manchmal reagiert Ihr ATV vielleicht nicht und fährt geradeaus weiter, anstatt sich lenken zu lassen. So können Sie dem entgegen wirken:

1. Werden Sie langsamer.
2. Rutschen Sie auf dem Sitz nach vorne.
3. Lehnen Sie sich in die Innenseite der Kurve.
4. Drehen Sie die Lenkstange.

Parken in steilem Gelände

Sollte dies wirklich notwendig sein:

1. Legen Sie einen Gang ein.
2. Betätigen Sie die Feststellbremse.
3. Legen Sie etwas unter die Hinterräder, um diese zu blockieren.



Aktives Fahren

Steckenbleiben in steilem Gelände

Wenn Sie die korrekten Maßnahmen für das Bergauffahren befolgen, sollte dies nicht passieren. Falls doch Probleme auftauchen, sollten Sie folgendes tun:

1. Wenn das ATV noch nicht zurückgerollt ist, machen Sie eine K-Wendung, ODER
2. Wenn das ATV bereits zurückrollt, stellen Sie sich auf die Fußrasten und lehnen Sie sich so weit nach vorne wie möglich.
3. Betätigen Sie ganz leicht die vorderen und hinteren Bremsen.
4. Wenn Sie zum Stillstand kommen, befolgen Sie die Schritte für die K-Wendung.
5. Wenn das ATV weiterhin zurückrollt, steigen Sie sofort auf der Hügelseite ab.

Wasser überqueren

Ihr ATV sollte nicht weiter als bis zu den Fußrasten im Wasser sein, ansonsten riskieren Sie einen Motorschaden und/oder Verletzungen. Vermeiden Sie auch, in reißenden Flüssen zu fahren. ATV Reifen können Auftrieb bekommen, wenn also das Wasser zu tief ist, könnte das ATV plötzlich mitgerissen werden.

1. Kontrollieren Sie den Fluss auf Wassertiefe und mögliche Hindernisse wie Baumstümpfe oder Steine.
2. Fahren Sie langsam.
3. Versichern Sie sich, dass auf der anderen Seite des Flusses eine Möglichkeit besteht, aus dem Flussbett herauszufahren.
4. Sollten Sie im Schlamm stecken bleiben, versuchen Sie, das ATV durch Rücken wieder zu befreien.
5. Wenn Sie wieder aus dem Wasser herausfahren, versichern Sie sich, dass die Bremsen richtig funktionieren.



Aktives Fahren

Fahren bei kaltem Wetter

■ Anmerkung

Versichern Sie sich, dass alle Steuerelemente einwandfrei funktionieren und Fußrasten und Bremspedal nicht eingefroren sind.

! ACHTUNG

Für Ihre persönliche Sicherheit ist es wichtig, genug warme Kleidung anzuziehen.

1. Schalten Sie auf Neutral und bewegen Sie das ATV nach vorne und zurück, um zu überprüfen, ob die Räder frei laufen. Wenn sich das ATV nicht schieben lässt sind entweder die Räder am Boden oder die Bremsbeläge an der Bremsscheibe festgefroren.
2. Sind die Reifen am Boden festgefroren, schütten Sie warmes Wasser rundherum, um das Eis zu schmelzen.

! VORSICHT

Bevor Sie Ihr ATV in Betrieb nehmen, schieben Sie das Fahrzeug nach vor und zurück, um zu prüfen, ob die Räder frei laufen.

3. Wenn die Bremsen gefroren sind, bringen Sie das ATV in eine wärmere Umgebung, um die Bremsen aufzutauen.

! ACHTUNG

Versuchen Sie niemals, angefrorene Bremsen durch Übergießen mit warmem Wasser aufzutauen!

AKTIVES FAHREN

■ Anmerkung

Nachdem die Bremsen aufgetaut sind, trocknen Sie sie durch öfteres Be-tätigen während Sie fahren.

■ Anmerkung

Wenn Sie durch Wasser, Schlamm oder Schnee fahren, ist es wichtig, bei-de Bremssysteme zu trocknen, bevor Sie das ATV parken.



Aktives Fahren

! ACHTUNG

Fahren Sie langsam und besonders vorsichtig wenn Sie auf schnee- oder eisbedecktem Gelände fahren. Seien Sie immer auf wechselnde Bodenbedingungen gefasst wenn Sie Ihr ATV lenken!

4. Üben Sie auf weiten, ebenen Flächen das Fahren bei Eis und bei Schnee bevor Sie auf vereisten Wegen fahren.
5. Finden Sie heraus, wie Ihr ATV auf eisigem Untergrund auf Bremsen und Lenken reagiert.

Anhalten des ATVs

Um das ATV anzuhalten, lassen Sie zunächst den Gashebel los.
Dann betätigen Sie die Bremsen.

Ausschalten des Motors

Um den Motor auszuschalten, drehen Sie den Zündschlüssel in die OFF Position oder stellen Sie den Notstoppschalter auf die OFF Position.



ABSCHNITT II



BETRIEB UND WARTUNG

Diese Arctic Cat-ATV Bedienungsanleitung sollte als Teil des ATVs angesehen werden und muss bei einem Weiterverkauf beim ATV bleiben. Wenn das ATV seinen Besitzer mehr als einmal wechselt, kontaktieren Sie bitte die Arctic Cat AG, Service-Abteilung, Industriestraße 43, 5600 St. Johann, für Informationen zur korrekten Registrierung. Abschnitt II dieses Benutzerhandbuchs wurde von der Service-Abteilung von Arctic Cat erstellt.

Sie haben sich für ein Qualitäts-ATV von Arctic Cat entschieden. Versichern Sie sich als Eigentümer/Benutzer eines Arctic Cat ATVs, dass Sie in kürzester Zeit mit der Bedienung, Instandsetzung und der Aufbewahrung Ihres Fahrzeuges vertraut sind. Lesen Sie diese Betriebsanleitung vor Inbetriebnahme Ihres ATVs sorgfältig durch, um den sicheren und korrekten Gebrauch Ihres ATVs sicherzustellen. Fahren Sie mit Ihrem ATV immer im Rahmen Ihrer Fähigkeiten und unter Beachtung des gegenwärtigen Gelände zustandes.

Abschnitt II dieses Handbuchs umfasst benutzerbezogene Wartungs-, Benutzungs- und Aufbewahrungsanweisungen. Wenn eine größere Reparatur oder ein Service erforderlich ist, treten Sie mit einem autorisierten Arctic Cat ATV Händler für ein professionelles Service in Verbindung.

Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung waren alle Informationen und Abbildungen im Abschnitt II technisch korrekt. Einige Abbildungen, die in Abschnitt II benutzt werden, wurden nur für Erläuterungszwecke benutzt und sind nicht dazu gedacht, tatsächliche Bedingungen bildlich darzustellen. Weil Arctic Cat die Produkte ständig verfeinert und verbessert, wird keine rückwirkende Verpflichtung eingegangen.

TEILE UND ZUBEHÖR

Sollte bei Ihrem Arctic Cat ATV die Notwendigkeit zum Austausch von Ersatzteilen, Öl oder Zubehörteilen auftreten, versichern Sie sich vorher, dass Sie ausschließlich Arctic Cat ORIGINAL PRODUKTE verwenden. Denn nur original Arctic Cat Ersatzteile, Öle oder Zubehörteile entsprechen dem Standard und den Anforderungen Ihres Arctic Cat ATVs. Eine komplette Liste aller Zubehörteile finden Sie im aktuellen Zubehörkatalog. Ihr nächstgelegener Arctic Cat ATV-Händler hilft Ihnen gerne bei Service- und Reparaturarbeiten.



Notizen



TECHNISCHE DATEN 250 2x4

Motor und Antrieb

Type	4-Takt/Wasser-Kühlung
Bohrung x Hub	72,7 x 60,0 mm
Hubraum	249 ccm
Zündung	CDI
Zündversteller	10° BTDC <1500 U/min
Zündkerze	NGK DPR7EA-9
Elektrodenabstand	0.6 - 0.7 mm
Bremsen	Hydraulische Fußbremse; Hydr. Feststellbremse
Vergasertype	Keihin PTG

Fahrgestell

Länge (gesamt)	186.9 cm
Höhe (gesamt)	111.8 cm
Breite (gesamt)	105.1 cm
Federweg vorne	12.7 cm
Federweg hinten	12.7 cm
Radstand	117.8 cm
Reifendimension vorne	22 x 7-10
Reifendimension hinten	22 x 10-10
Reifenfülldruck Straßenbereifung Reifenfülldruck Geländebereifung	0,8-1,0 bar bzw. (je nach Beladung und Strecke)

Diverses

Trockengewicht	215 kg
Tankvolumen	13 L
Reservetankvolumen	1.8 L
Motorölvolume	1.6 L
Getriebeölvolume	600 ml
Getriebeölvolume beim Ölwechsel	500 ml
Treibstoff (empfohlen)	87 Okt. bleifrei (EU Normalbenzin bleifr. 91)
Motoröl (empfohlen)	SAE 10W-40
Heckantriebsvolumen	150 ml
Heckantrieb-Schmiermittel (empf.)	SAE 80W-90
Kühlervolumen	1,6 L
Rücklicht/Bremslicht	12V/5W/21W
Scheinwerfer	12V/35W/35W (2)
Blinker	12V/5W (4)
Start-System	Elektrisch mit manuellem Rückholstarter

Technische Änderungen ohne Vorankündigung möglich!



TECHNISCHE DATEN 250 DVX

Motor und Antrieb

Type	4-Takt/Wasser-Kühlung
Bohrung x Hub	72,7 x 60,0 mm
Hubraum	249 ccm
Zündung	CDI
Zündversteller	10° BTDC <1500 U/min
Zündkerze	NGK DPR7EA-9
Elektrodenabstand	0,6 - 0,7 mm
Bremsen	Hydraulische Fußbremse; Hydr. Feststellbremse
Vergasertype	Keihin PTG

Fahrgestell

Länge (gesamt)	168,3 cm
Höhe (gesamt)	114,9 cm
Breite (gesamt)	106,0 cm
Federweg vorne	15,5 cm
Federweg hinten	16,5 cm
Radstand	117,9 cm
Reifendimension vorne	21 x 7-10
Reifendimension hinten	20 x 11-9
Reifenfülldruck Straßenbereifung Reifenfülldruck Geländebereifung	0,8-1,0 bar bzw. (je nach Beladung und Strecke)

Diverses

Trockengewicht	205 kg
Tankvolumen	13 L
Reservetankvolumen	1,8 L
Motorölvolumen	1,6 L
Getriebeölvolumen	400 ml
Getriebeölvolumen beim Ölwechsel	300 ml
Treibstoff (empfohlen)	87 Okt. bleifrei (EU Normalbenzin bleifr. 91)
Motoröl (empfohlen)	SAE 10W-40
Heckantrieb-Schmiermittel (empf.)	SAE 80W-90
Kühlervolumen	1,6 L
Rücklicht/Bremslicht	12V/5W/21W
Scheinwerfer	12V/35W/35W (1)
Blinker	12V/5W (4)
Start-System	Elektrisch mit manuellem Rückholstarter

Technische Änderungen ohne Vorankündigung möglich!



Allgemeine Informationen

ATV REGISTRIERNUMMERN

Das Arctic Cat ATV besitzt zwei Registriernummern: Fahrgestellnummer (VIN) und Motor-Seriенnummer (ESN).



Die Fahrgestellnummer befindet sich vorne am Rahmenträger.

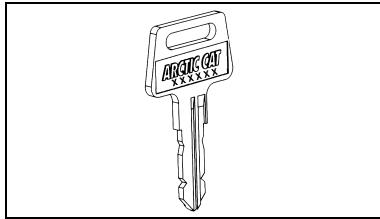
KM080A



Die Motor-Seriенnummer finden Sie unten links am Kurbelgehäuse in der Nähe des Motors.

KM082A

ZÜNDSCHLÜSSEL



Sie erhalten zwei Zündschlüssel zu Ihrem ATV. Bewahren Sie den Reserveschlüssel an einem sicheren Ort auf. Um einen Ersatzschlüssel zu bestellen, verwenden Sie die auf dem Schlüssel eingestanzte Nummer.

ATV-0055



KONTROLLEINHEITEN UND IHRE FUNKTIONEN

ALLG. INFORMATION

Zündschalter



Der Zündschalter hat 3 Positionen.
OFF Position — Alle elektrischen Stromkreise sind unterbrochen. Der Motor lässt sich nicht starten. Der Zündschlüssel kann in dieser Position entfernt werden.

ON Position — Der Zündkreis ist geschlossen und der Motor kann gestartet werden. In dieser Position kann der Zündschlüssel nicht entfernt werden.

LICHT-Position — Der Zündkreis ist geschlossen und das Frontlicht ist an. Der Zündschlüssel kann nicht entfernt werden.

■ Anmerkung

Um das Frontlicht einzuschalten, muss der Motor laufen und der Frontlichtschalter muss in HI oder LO-Position sein.

! VORSICHT

Den Zündschlüssel für längere Zeit in der ON-Position zu belassen, ohne dass der Motor läuft, kann zur Entladung der Batterie führen. Bei Stillstand des Motors sollte der Zündschalter immer in der OFF-Position sein.

Kontrollleuchten (DVX)



A. Blinkeranzeige

1. Temperaturanzeige — Ein rotes Licht leuchtet, wenn der Motor überheizt ist. Das Licht sollte während des normalen Betriebs nicht leuchten.

■ Anmerkung

Hohe Motordrehzahl, geringe Geschwindigkeit oder schwere Beladung können die Ursache für eine erhöhte Motortemperatur sein. Verringern Sie die Motordrehzahl, reduzieren Sie die Beladung und verwenden Sie einen geeigneten Übersetzungsgang, um die Motortemperatur zu verringern.

■ Anmerkung

Verschmutzungen am Motor oder zwischen den Kühlrippen des Ölkühlers können zu einer Verringerung der Kühlung führen. Reinigen Sie den Motor und den Kühler, um die Luftzirkulation zu gewährleisten.



2. Fernlicht-Anzeige

– Ein blaues Licht leuchtet wenn der Motor läuft, die Zündschaltung in der LICHT-Position ist und das Fernlicht in der HI Position ist.

3. Neutral-Anzeige

– Ein grünes Licht leuchtet wenn der Neutral-Gang eingelegt und der Zündschalter eingeschaltet ist. Das Licht geht aus wenn man in einen anderen Gang schaltet.

4. Rückwärtsgang-Anzeige

– Ein rotes Licht leuchtet wenn man in den Rückwärtsgang schaltet. Das Licht erlischt wenn man in einen anderen Gang schaltet.

Kontrollleuchten (2x4)



KM185

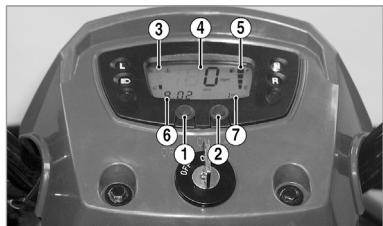
ist und das Fernlicht in der HI Position ist.

3. Neutral-Anzeige – Ein grünes Licht leuchtet wenn der Neutral-Gang eingelegt und der Zündschalter eingeschaltet ist. Das Licht geht aus wenn man in einen anderen Gang schaltet.

4. Rückwärtsgang-Anzeige – Ein rotes Licht leuchtet wenn man in den Rückwärtsgang schaltet. Das Licht erlischt wenn man in einen anderen Gang schaltet.

5. Blinker links/rechts

LCD-Display (2x4)



KM185

ungefähre Motorkühlmitteltemperatur an.

1. Low Range Anzeige – Ein weißes Licht leuchtet wenn sich der Schalthebel in der „Low range“ Position befindet. Das Licht geht aus wenn der Hebel in eine andere Position bewegt wird.

2. Fernlicht-Anzeige – Ein blaues Licht leuchtet wenn der Motor läuft, die Zündschaltung in der LICHT-Position

1. Mode/Set Knopf (1) – In Verbindung mit dem Mode/Set Knopf (2) werden am LCD damit Mode- und Reset-Vorgänge, vorgenommen.

2. Mode/Set Knopf (2) – In Verbindung mit dem Mode/Set Knopf (1) werden am LCD damit Mode- und Reset-Vorgänge, vorgenommen.

3. Temperaturanzeige (3) – Zeigt die



! VORSICHT

Ständige Benützung des ATVs mit erhöhter Motortemperatur kann Mottorschäden oder eine frühzeitige Abnützung hervorrufen.

■ Anmerkung

Hohe Motordrehzahl, geringe Geschwindigkeit oder schwere Beladung können die Ursache für eine erhöhte Motortemperatur sein. Verringern Sie die Motordrehzahl, reduzieren Sie die Beladung und verwenden Sie einen geeigneten Übersetzungsgang, um die Motortemperatur zu verringern.

■ Anmerkung

Verschmutzungen am Motor oder zwischen den Kühlrippen des Ölkühlers können zu einer Verringerung der Kühlung führen. Reinigen Sie den Motor und den Kühler, um die Luftzirkulation zu gewährleisten.

4. Tachometer (4) – Zeigt die Geschwindigkeit des Fahrzeuges in km/h an.
5. Tankfüllstand-Anzeige (5) – Zeigt die ungefähre Menge an Treibstoff im Tank an.

■ Anmerkung

Wenn der Bodenabschnitt blinkt, ist wenig Treibstoff im Tank.

6. Digitale Uhr (6) – Zeigt die Zeit in Stunden und Minuten an, wenn der Zündschalter in der ON Position ist. Um die Zeit einzustellen, drehen Sie den Zündschalter in die ON Position; gehen Sie dann wie folgt vor:

■ Anmerkung

Wenn die Stunden- oder Minuteneinstellung mehr als 10 Sekunden unterbrochen wird, kehrt die Uhr zum normalen Betrieb zurück.

A. Stundeneinstellung: Drücken und halten Sie die Mode/Set Knöpfe (1) und (2) bis die Stundenanzeige blinkt; lassen Sie dann beide Knöpfe los und drücken Sie erneut den Mode/Set Button (2), um die gewünschte Stunde einzustellen. Wenn die gewünschte Stunde angezeigt wird, lassen Sie den Knopf los.

B. Minuteneinstellung: Drücken und halten Sie den Mode/Set Knopf (1) bis die Minutenanzeige blinkt; lassen Sie dann den Knopf los und drücken

Sie den Mode/Set Button (2), um die richtige Minute einzustellen. Wenn die gewünschte Minute angezeigt wird, lassen Sie den Knopf los.

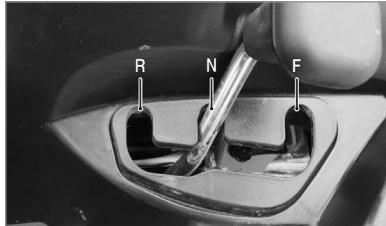
■ Anmerkung

Wenn der Knopf länger als 10 Sekunden losgelassen wird, kehrt die Uhr zum normalen Betrieb zurück.



7. Kilometerzähler (7) – Zeigt die gesamte, zurückgelegte Kilometeranzahl des Fahrzeuges an.
8. Fahrtenzähler - Der Fahrtenzähler ist ein Kilometerzähler der zum Messen von kürzeren Distanzen oder der Strecke zwischen zwei Tankfüllungen

Schalthebel (DVX)



KM203A

Um von Neutral in den Vorwärtsgang zu schalten, betätigen Sie die Bremse und bewegen Sie den Ganghebel nach außen und vorne.

Um von Neutral in den Rückwärtsgang zu schalten, betätigen Sie die Bremse und bewegen Sie den Ganghebel nach außen und hinten in die R Position.

! ACHTUNG

Schalten Sie niemals während der Fahrt in den Rückwärtsgang. Das ATV könnte plötzlich stehen bleiben und der Fahrer so vom ATV katapultiert werden.

Schalthebel (2x4)



KM124A

Um von Neutral in die High Range zu schalten, bewegen Sie den Ganghebel nach außen und vorne.

Um von der Low Range in die High Range zu schalten, bewegen Sie den Ganghebel nach außen und vorne.

Um von Neutral in den Rückwärtsgang zu schalten, bewegen Sie den Ganghebel nach außen und hinten in die R Position.

! ACHTUNG

Schalten Sie niemals während der Fahrt in den Rückwärtsgang. Das ATV könnte plötzlich stehen bleiben und der Fahrer so vom ATV katapultiert werden.



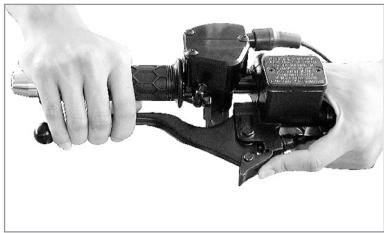
Fußbremspedal



Die Fußbremse wirkt auf die Vorder- und Hinterräder durch Drücken des Bremspedals (=Betriebsbremse)

KM130

Handbremshebel



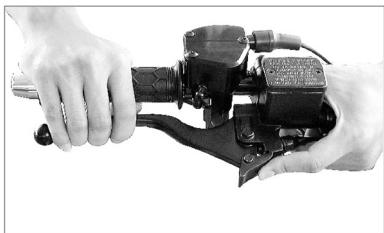
Die Handbremse wirkt nur auf die Hinterräder durch Drücken des Handbremshebels.

Um die Feststellbremse zu betätigen und zu lösen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Drücken Sie die Handbremse zwei oder drei Mal und lassen Sie sie los.
2. Drücken und halten Sie die Feststellbremse.
3. Während Sie die Feststellbremse nach vorne drücken, betätigen Sie den Bremshebel.

■ Anmerkung

Sie klickt beim Einrasten und der Bremshebel kehrt nicht in seine lose Position zurück.



4. Lösen Sie die Feststellbremse durch Drücken des Bremshebels. Er wird in seine Ausgangsposition zurückkehren.

Gehen Sie sicher, dass die Feststellbremse richtig einrastet und, dass die Bremse (wenn betätigt) die Räder blockiert.

KM161B

1. Drücken Sie 2 oder 3 Mal den Bremshebel.
2. Betätigen Sie die Feststellbremse.
3. Versuchen Sie das ATV zu schieben.



■ Anmerkung

Sie klickt beim Einrasten und der Bremshebel kehrt nicht in seine lose Position zurück.

! ACHTUNG

Versichern Sie sich vor Fahrten mit Ihrem ATV, dass die Feststellbremse nicht aktiviert ist (Unfallgefahr). Es besteht die Möglichkeit, dass sich die Feststellbremse lockert, wenn diese für einen längeren Zeitraum aktiviert ist. Aus diesem Grund parken Sie das Gerät niemals länger als 1 Stunde mit aktiverter Feststellbremse in steilem Gelände. Sichern Sie die Räder (hinten) mit abrollsicheren Keilen,

Lichtschalter



KM161C

Verwenden Sie den Abblendenschalter wenn sich der Zündschlüssel in der „Stufe 2-Position“ befindet, um ein Auf- bzw. Abblenden der Scheinwerfer zu erwirken. Der Lichtschalter hat 2 Stufen: Abblendlicht, Fernlicht.

Elektrischer Startknopf

Durch Drücken dieses Knopfes wird der Startermotor aktiviert. Versichern Sie sich vor dem Starten des Motors, dass der Zündschalter in ON-Position, das Getriebe im Leerlauf, nicht der Rückwärtsgang eingelegt und die Feststellbremse aktiviert ist.

Choke Hebel

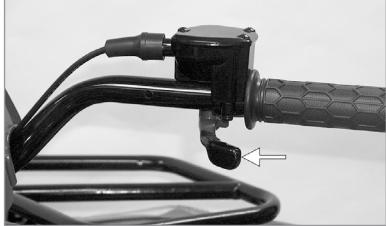
Der Choke ermöglicht das problemlose Starten des kalten Motors. Durch eine Bewegung nach unten wird der Choke aktiviert, bzw. nach oben deaktiviert.

Bei erwärmtem Motor ist die Benützung des Chokes nicht erforderlich.



Gashebel

Kontrollieren Sie die Motordrehzahl Ihres ATV's durch die Stellung des Gashebels. Der Gashebel wird mit dem Daumen bedient. Durch Drücken nach vorne wird die Motordrehzahl erhöht.



KM122A

Die Fahrgeschwindigkeit kann durch die Gaseinstellschraube begrenzt werden. Die Gas-Einstellung sollte an die Fahrpraxis und Fahrfähigkeit des Benutzers angepasst werden.

Folgende Schritte sind für die Einstellung der Gasgebung erforderlich:

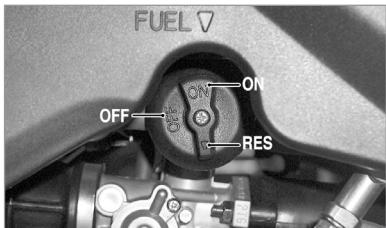
- 1.Lockern Sie die Befestigungsmutter
(1) Gaseinstellschraube
- 2.Drehen Sie die Einstellschraube im Uhrzeigersinn, um die Motordrehzahl zu verringern, bzw. gegen den Uhrzeigersinn, um diese zu erhöhen.
- 3.Sichern Sie die Befestigungsmutter.



KM125A

Kraftstoffventil

Das Kraftstoffventil befindet sich im Tank. Es gibt drei Positionen: ON, RES (Reserve) und OFF. In der OFF-Stellung verhindert das Ventil den Benzinfluss zum Vergaser. In der ON-Stellung (normale Betriebsstellung), fließt Benzin vom Tank zum Vergaser. In dieser Position bleiben 1.8 L als Reserve im Tank.



KM146A

Durch Drehen des Ventils auf die Reservestellung (RES) kann das restliche Benzin im Tank benutzt werden. Wenn Sie das Ventil in irgendeine der drei Positionen drehen, gehen Sie sicher, dass die Anzeige direkt auf die gewünschte Position zeigt.



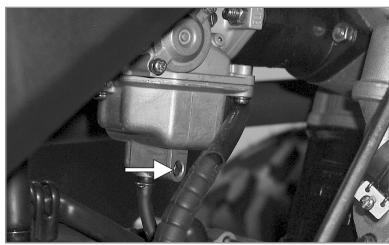
! ACHTUNG

Das Kraftstoffventil in ON oder RES zu belassen, wenn der Motor aus ist, kann gefährlich sein. Der Vergaser kann überlaufen und Kraftstoff kann in den Motor laufen. Dies kann ein Feuer verursachen oder eine ernsthafte Beschädigung des ATVs zur Folge haben, wenn der Motor gestartet wird. Belassen Sie das Kraftstoffventil immer in der OFF-Stellung, wenn der Motor nicht läuft.

KRAFTSTOFF-/ENTLÜFTUNGSSCHLÄUCHE

Tauschen Sie den Kraftstoffschlauch alle zwei Jahre. Altersschäden können möglicherweise nicht immer sichtbar sein. Verstopfen und knicken Sie den Vergaserentlüftungsschlauch nicht. Gehen Sie sicher, dass der Entlüftungsschlauch sicher an den Vergaser angeschlossen wird und der Schlauchhalter und das gegenüberliegende Ende immer geöffnet ist.

VERGASER-SCHWIMMERKAMMER-ABLASS



Die Schwimmerkammer sollte abgelassen werden, um Kondenswasser zu entfernen. Um die Schwimmerkammer abzulassen, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Stellen Sie einen passenden Behälter unter den Ablassschlauch.
2. Lösen Sie die Ablassschraube und lassen Sie das Benzin und das Kondenswasser in den Behälter fließen.

! ACHTUNG

Kraftstoff aus dem Vergaser abzulassen kann gefährlich sein. Kraftstoff kann Feuer fangen, wenn Sie nicht richtig damit umgehen. Wenn Sie den Vergaser entleeren, schalten Sie immer den Motor aus. Rauchen Sie nicht und entleeren oder tanken Sie nie bei offenem Feuer oder Funken. Entsorgen Sie abgelassenen Kraftstoff richtig.



ÖL-SICHTFENSTER



KM180

Das Öl-Sichtfenster befindet sich unten rechts am Motor. Stellen Sie das ATV auf eine ebene Fläche – der Ölstand sollte sich zwischen den waagerecht ausgerichteten Markierungen befinden.

SITZVERRIEGELUNG

- Um den Sitz zu entfernen, drücken Sie den Sitzverriegelungshebel nach links (am hinteren Ende des Sitzes). Heben Sie das hintere Ende des Sitzes an und schieben Sie ihn rückwärts.
- Um den Sitz in Position zu verriegeln, schieben Sie die Frontseite des Sitzes in den Sitzhalter und drücken Sie auf der Rückseite des Sitzes fest nach unten. Der Sitz sollte automatisch einrasten.

! ACHTUNG

**Gehen Sie sicher, dass der Sitz fest ist, bevor Sie auf das ATV steigen.
Sie könnten sich sonst ernsthaft verletzen.**

ATV-TRANSPORT

Wenn sie das ATV transportieren wollen, empfiehlt Arctic Cat, das ATV in normale Betriebsposition (auf alle vier Räder) bringen und folgendermaßen vorgehen:



KM107

- Aktivieren Sie die Feststellbremse.
- Sichern Sie das Gerät mit passenden Sicherungsriemen.



■ Anmerkung

Passende Sicherungsriemen erhalten Sie bei Ihrem ACE ATV-Händler. Anderwärtige Riemen sind nicht empfehlenswert.

! ACHTUNG

Werden zusätzliche Sicherungsriemen verwendet, beachten Sie, dass durch die Befestigung das Gerät nicht beschädigt wird.

! ACHTUNG

Beim Transport des ATV's achten Sie darauf, dass die Feststellbremse aktiviert, der erste Gang eingelegt und das Gerät gut gesichert ist.

TREIBSTOFF – ÖL - SCHMIERUNG

Empfohlener Treibstoff

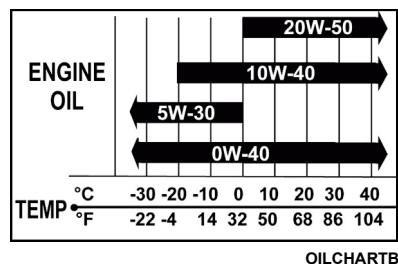
Der empfohlene Treibstoff für dieses ATV ist 87 Oktan, bleifrei. Oft werden dem Treibstoff Oxygenate (entweder Äthanol oder MTBE) hinzugefügt. Die Treibstoffe, die bis zu 10% Äthanol, 5% Methan oder MTBE enthalten, sind annehmbar.

Wenn man mit Äthanol angereicherten Treibstoff verwendet, ist es nicht notwendig, ein Frostschutzmittel hinzuzufügen, da Äthanol die Ansammlung von Feuchtigkeit im Brennstoffsysten verhindert.

! ACHTUNG

Verwenden Sie kein Waschbenzin. Es sollten nur von Arctic Cat freigegebene Benzinzusätze verwendet werden.

Empfohlenes Motoröl



Das empfohlene Öl dieses Gerätes ist als SE, SF oder SG unter der API-Service-Klassifizierung gekennzeichnet. Diese Ölsorten entsprechen allen Anforderungen des Arctic Cat ATV-Motors. Die empfohlene Öl-Viskosität ist SAE 10W-40. Aus nebenstehender Tabelle ersehen Sie welches Öl, bei welcher Außentemperatur erforderlich ist. (Ihre Fachwerkstätte steht Ihnen für weitere Auskünfte zur Verfügung).



! VORSICHT

Die Verwendung einer ungeeigneten Ölsorte kann zu Motorschäden

Empfohlene Differential Schmiermittel

■ Anmerkung

Arctic Cat empfiehlt die Verwendung von original Arctic Cat Schmierstoffen.

Der empfohlene Differential-Schmierstoff ist SAE 80W-90 hypoid. Dieses Schmiermittel erfüllt alle Anforderungen für die Schmierung des Arctic Cat ATVs.

! VORSICHT

Jeder andere, verwendete Schmierstoff kann zu Schäden im Differentialgetriebe führen.

TANKEN

! ACHTUNG

Füllen Sie Ihren ATV-Tank nie in geschlossenen Räumen, oder bei laufendem Motor. Rauchen und Hantieren mit offenem Feuer während des Tankvorganges ist strengstens untersagt.

Tanken Sie Ihr Gerät niemals randvoll, da sich der Kraftstoff bei steigender Temperatur ausdehnt. Lassen Sie den Motor vor dem Tanken abkühlen. Achten Sie darauf, den Tank nicht zu überfüllen, da durch eventuell austretenden Treibstoff in den Motor Feuer entzündet werden könnte.

Lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie tanken. Achten Sie darauf, den Tank nicht zu überfüllen. Wenn er überfüllt wird, kann Benzin auf den Motor auslaufen und sich entzünden. Um den Tankdeckel zu entfernen und wieder anzubringen, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Entfernen Sie den Entlüftungsschlauch vom Armaturenbrett. Drehen Sie die Kappe links herum und nehmen Sie sie ab.



KM099

! ACHTUNG

Lassen Sie kein Benzin auslaufen, wenn Sie tanken – Brandgefahr! Lassen Sie immer den Motor abkühlen, bevor Sie tanken.



2. Drehen Sie die Kappe nach rechts, um sie sicher festzuziehen, nachdem Sie getankt haben; bringen Sie dann den Entlüftungsschlauch an und gehen Sie sicher, dass er richtig verlegt ist.

! ACHTUNG

Überfüllen Sie niemals den Tank.

EINFAHREN DES FAHRZEUGES

Um die höchstmögliche Leistungsfähigkeit Ihres ATV-Motors zu erzielen, ist es wichtig, dass der Motor auf richtige Art und Weise eingefahren wird. Der erste Monat ist oft maßgebend für die Lebensdauer des Motors.

Während der ersten 10 Betriebsstunden sollte das Gerät mit weniger als 1/2er Gasgebung gefahren werden. Durch öfteres Erhöhen, bzw. Senken der Motordrehzahl wird das Zusammenspiel von Motor und Getriebe gefördert. Es ist wichtig, den Motor während der Einfahrphase öfters zu belasten – nicht aber zu überlasten.

Nach dem Starten lassen Sie den Motor für einige Minuten im Leerlauf, bis er die normale Temperatur erreicht hat. Belassen Sie den Motor nicht für unnötig lange Zeit im Leerlauf.

! VORSICHT

UM DIE VOLLE BREMSWIRKUNG ZU ERLANGEN, MUSS DIE BREMSE EINGEBREMST WERDEN.

DAZU GEHEN SIE BITTE FOLGENDERMASSEN VOR:

- Wählen Sie eine Strecke aus, die lange genug ist, um Ihr ATV sicher mit 30 km/h zu fahren.
- Beschleunigen Sie, bis eine Geschwindigkeit von 30 km/h erreicht wird. Drücken Sie den Fußbremshebel, bis die Geschwindigkeit auf 0–5 km/h gedrosselt wird.
- Wiederholen Sie diesen Vorgang ca. 5 Mal, bis die Bremse erwärmt ist.

! ACHTUNG

Führen Sie keine plötzlichen Bremsmanöver durch, solange die Bremsbeläge nicht eingefahren sind.

Nach der Einfahr-Prozedur sollte Motoröl und Ölfilter ausgetauscht werden. Es sollten auch alle Einstellungen und Befestigungen überprüft werden. Ihre Fachwerkstatt übernimmt gerne dieses Anfangs-Service.



ALLGEMEINE WARTUNG

■ Anmerkung

Die korrekte Wartung des ATV ist für eine optimale Leistung wichtig. Befolgen Sie bitte den Wartungsplan in Ihrem Serviceheft und die Anweisungen im folgenden Abschnitt.

Wenn Sie ungewöhnliche Geräusche, Erschütterungen oder Störungen an Bestandteilen dieses ATVs feststellen, FAHREN SIE NICHT MIT DEM ATV. Bringen Sie das ATV zu einem autorisierten Arctic Cat ATV Händler zur Kontrolle und Einstellung oder Reparatur.

Wenn der Besitzer/Fahrer sich nicht qualifiziert fühlt, um Wartung oder Überprüfungen durchzuführen, bringen Sie das ATV zu einem autorisierten Arctic Cat ATV Händler für ein professionelles Service.



WARTUNGSPLAN

TEIL	Nach dem Einfahren	1 Monat	3 Monate	6 Monate
Batterie	K	K	K	K
Motor- Schrauben u. Bolzen	K			K
Ventilspiel	K			K
Zündkerze	K	K Alle 18 Monate austauschen	K	
Kühlsystem	K	K	K	K
Leerlauf	K			K
Gasseil	K		Vor jeder Fahrt prüfen	
Benzin-/Entlüftungsschläuche	K		Vor jeder Fahrt prüfen Alle 2 Jahre wechseln	
Motoröl/Filter	A/R		A/R	
Getriebeöl	A			
Schmiermittel - Hinterer Antrieb	A			
Luftfilter (Motor)	K	K	K	K
Luftfilter (V-Belt-Gehäuse)	K			K
Antriebskette	K		Vor jeder Fahrt prüfen	
Funkenfänger/Schalldämpfer				R
Reifen/Luftdruck	K		Vor jeder Fahrt prüfen	
Bremsteile	K		Vor jeder Fahrt prüfen	
Bremsflüssigkeit	K		Alle 2 Jahre wechseln	
Bremsschläuche	K		Alle 4 Jahre wechseln	
Lenkung	K		Vor jeder Fahrt prüfen	
Aufhängung (Kugelgelenk- u. Spurstangenmanschetten)	K		Vor jeder Fahrt prüfen	
Fahrgestell - Schrauben - Bolzen	K	F	F	F
Rahmen/Schweißnähte/Racks	K			K
Elektr. Anschlüsse	K			K
Scheinwerfer/Rücklicht/ Bremslicht	K		Vor jeder Fahrt prüfen	

K = Kontrollieren und Reinigen, Einstellen, Schmieren, bei Bedarf Austauschen; F = Festziehen;
A = Austauschen; R = Reinigen

KÜHLSYSTEM

■ Anmerkung

Schmutzrückstände beim Motor oder zwischen den Kühlrippen kann die Kühlfähigkeit verringern. Waschen Sie mit einem Schlauch den Heizkörper mit Druck, um jeden möglichen Rückstand zu entfernen, der den Luftfluss blockiert.



Die Kühlsystemkapazität liegt bei ungefähr 1.4 L. Das Kühlsystem sollte täglich auf Lecks und Beschädigungen überprüft werden. Wenn Sie Lecks oder Beschädigungen feststellen, bringen Sie das Fahrzeug zu einem autorisierten Arctic Cat ATV Händler zum Service. Auch der Kühlmittelstand sollte regelmäßig überprüft werden.

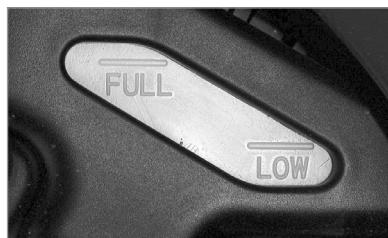
! VORSICHT

Anhaltender Betrieb des ATVs mit hoher Motortemperatur kann zu einem Motorschaden oder zur vorzeitigen Abnutzung führen.

■ Anmerkung

Hohe Motordrehzahlen, niedrige Fahrgeschwindigkeit oder schwere Last können die Motortemperatur erhöhen. Durch Senkung der Motordrehzahl, Verringerung der Last und die passende Übersetzung können Sie die Temperatur senken.

Das Motorkühlmittel fließt in den Kühler wenn die Temperatur sich erhöht.



Übermäßiges Kühlmittel fließt in den Kühlmittelüberlauftank; wenn das System abkühlt, fließt Kühlmittel zurück in den Kühler. Der Kühlmittelstand im Überlauftank sollte zwischen der oberen und unteren Markierung auf dem Behälter gehalten werden.

Wenn Sie das Kühlsystem füllen, benutzen Sie eine Kühlflüssigkeit/Wasser-Mischung, die die schlechtesten Wetterbedingungen berücksichtigt und die Empfehlungen des Kühlmittelherstellers erfüllt. Während das Kühl-

system gefüllt wird, können Lufteinschlüsse entstehen; lassen Sie die deshalb den Motor nach dem ersten Füllen fünf Minuten laufen, drehen Sie den Motor ab und füllen Sie dann das Kühlsystem.

ALLG. WARTUNG

■ Anmerkung

Verwenden Sie ein qualitatives, biologisch abbaubares Auto-Frostschutzmittel auf Glykol-Basis.

! ACHTUNG

Überprüfen Sie niemals den Kühlmittelstand wenn der Motor heiß ist oder das Kühlsystem unter Druck steht.

! VORSICHT

Lassen Sie den Motor 5-10 Minuten laufen, stoppen Sie den Motor, lassen Sie ihn auskühlen und überprüfen Sie den Kühlmittelstand. Bei Bedarf nachfüllen.



STOSSDÄMPFER

Jeder Stoßdämpfer sollte wöchentlich auf sichtbare Schäden (Undichtheiten, Bruch, Beschädigung) überprüft werden. Bei einem etwaigen Schaden ist ein Austausch nötig. Kontaktieren Sie Ihre Fachwerkstatt.

■ Anmerkung

Wenn Ihr ATV extrem kalten Temperaturen ausgesetzt ist (-23°C oder mehr) kann eine geringe Undichtheit der Stoßdämpfer auftreten. In solchen Fällen ist ein Austausch nicht erforderlich.

Wenn die Undichtigkeit nicht übertrieben hoch ist, ist ein Austausch nicht notwendig. Der Stoßdämpfer hat eine Federkraft-Justermuffe mit fünf Positionen, die es ermöglichen, dass die Feder auf unterschiedliche Fahr- und Ladenbedingungen eingestellt wird.



KM172

Wenn die Federkraft zu weich oder zu hart ist, stellen Sie sie entsprechend dem Diagramm ein.



KM177

■ Anmerkung

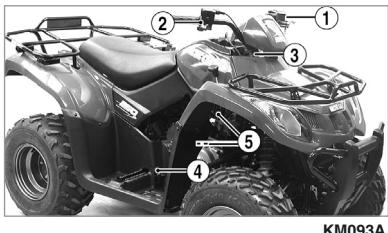
Verwenden Sie einen Hakenschüssel, um die Muffe in die gewünschte Position zu bringen.

Position	Sprungkraft	Einstellung	Last
1	↓ stark	weich ↑ ↓ hart	leicht ↑ ↓ schwer
2			leicht ↑ ↓ schwer
3		weich ↑ ↓ hart	leicht ↑ ↓ schwer
4		weich ↑ ↓ hart	leicht ↑ ↓ schwer
5		weich ↑ ↓ hart	leicht ↑ ↓ schwer

SCHMIERUNG ALLGEMEIN

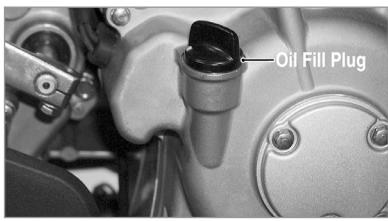
Schmierungspunkte

Es ist ratsam, bestimmte Bestandteile vor und nach der Lagerung regelmäßig zu schmieren, um eine freie Bewegung sicherzustellen.



Motor-/Getriebeöl und Filter

Wechseln Sie das Motoröl und den Ölfilter in den angegebenen Zeitabständen. Beim Ölwechsel sollte der Motor warm sein, um ein leichtes, vollständiges Abfließen zu gewährleisten.



KM126A

1. Bremshebel-Halter (Öl)
2. Gashebel (Öl)
3. Lenkschafthalter (Fett)
4. Hilfsbremspedal-Gelenk (Fett)
5. Schaltgestänge Kugelgelenke (Öl)

1. Parken Sie das ATV auf einem ebenen Untergrund.
2. Entfernen Sie die Ölfüllschraube. Achten Sie darauf, dass keine Verunreinigungen in die Öffnung gelangen.
3. Entfernen Sie die Ablassschraube an der Motorunterseite und lassen Sie das Öl in einen Behälter abfließen.

! VORSICHT

Wenn die Kappe entfernt wird, fallen eine Druckfeder, ein Filter und ein O-Ring in die Abflusswanne. Achten Sie auf diese Bestandteile.

4. Säubern Sie mit einer Bürste und Teile-Reinigungsmittel den Filter; dann säubern Sie die Kappe und kontrollieren Sie den O-Ring.
5. Bringen Sie den O-Ring, Filter, Druckfeder und den O-Ring an; sichern Sie dann mit der Filterkappe. Ziehen Sie die Kappe mit 1.5 kg-m fest.
6. Entfernen Sie die Ölfüllschraube; gießen Sie dann die empfohlene Ölmenge in den Kurbelkasten. Bringen Sie die Füllschraube wieder an.
7. Starten Sie den Motor (während sich das ATV draußen auf einem waagerecht ausgerichteten Boden befindet) und lassen Sie ihn ein paar Minuten im Leerlauf.
8. Schalten Sie den Motor ab. Prüfen Sie den Ölstand im Sichtfenster. Er sollte zwischen der unteren und oberen Markierung liegen.
9. Prüfen Sie den Bereich um den Filterdeckel auf Lecks.

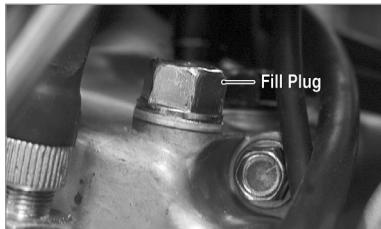


CD628



Getriebebeschmiermittel

Wechseln Sie das Schmiermittel in den angegebenen Abständen. Das Getriebe sollte immer warm sein, wenn Sie das Schmiermittel wechseln, damit es leicht und vollständig abfließen kann.

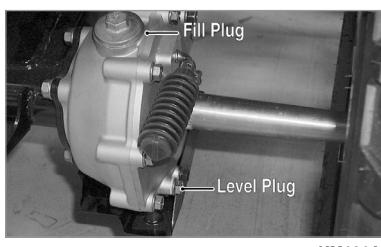


1. Parken Sie das ATV auf ebenem Untergrund.
2. Entfernen Sie die Füllerschraube. Achten Sie darauf, dass keine Verunreinigungen in die Öffnung gelangen.
3. Entfernen Sie die Ablassschraube und lassen Sie das Schmiermittel in einen Behälter abfließen.
4. Montieren Sie die Ablassschraube und ziehen Sie sie mit 3.0 kg-m fest.
5. Gießen Sie 300 ml (beim 250 DVX) bzw. 500 ml (beim 250 2x4) des empfohlenen Schmiermittels in die Schraubenöffnung; montieren Sie dann die Füllschraube und ziehen Sie sie fest.
6. Starten Sie den Motor und fahren Sie, damit das Getriebe warm wird. Gehen Sie sicher, dass rund um Ablass- und Füllerschrauben keine Lecks sind.



Hinterer Antrieb (2x4)

Wechseln Sie das Schmiermittel für den hinteren Antrieb in den vorgeschriebenen Abständen. Der hintere Antrieb sollte immer warm sein, wenn das Schmiermittel gewechselt wird, damit es leicht und vollständig ablaufen kann.



1. Parken Sie das ATV auf ebenem Untergrund.
2. Entfernen Sie die Füllerschraube. Achten Sie darauf, dass keine Verunreinigungen in die Öffnung gelangen.
3. Entfernen Sie die Ablassschraube und lassen Sie das Schmiermittel in einen Behälter abfließen.
4. Montieren Sie die Ablassschraube und ziehen Sie sie mit 2.1 kg-m fest.
5. Gießen Sie 150 ml des empfohlenen Schmiermittels in die Füllschraubenöffnung; dann bringen Sie die Füllschraube an und ziehen Sie fest.
6. Starten Sie den Motor und fahren Sie mit dem ATV, damit der hintere Antrieb warm wird; dann prüfen Sie ob um die Ablass- und Füllerschrauben Leckstellen sind.

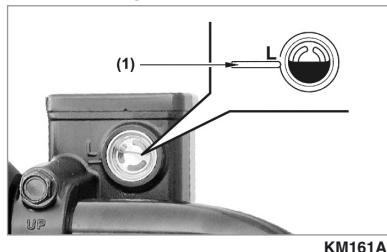


HYDRAULISCHE BREMSEN

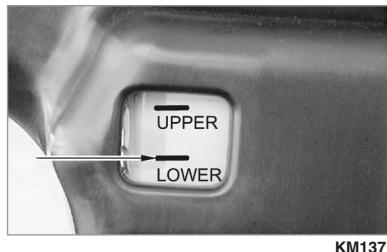
! ACHTUNG

Überprüfen Sie das hydraulische Bremsystem vor jeder Fahrt. Halten Sie sich immer an den Wartungsplan.

Bremsflüssigkeit



Überprüfen Sie den Bremsflüssigkeitsstand im Handbremsflüssigkeitsbehälter. Wenn sich der Stand im Behälter unterhalb der unteren Markierung im Sichtglas befindet, geben Sie DOT 4-Bremsflüssigkeit hinzu. Überprüfen Sie den Bremsflüssigkeitsstand im Hilfsbremsflüssigkeitsbehälter.



Wenn der im Behälter unterhalb der **UNTEREN** Markierung liegt, geben Sie DOT 4-Bremsflüssigkeit hinzu.

ALLG. WARTUNG

! VORSICHT

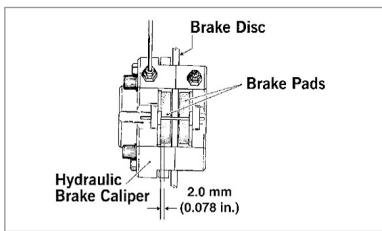
Achten Sie darauf, dass beim Einfüllen keine Bremsflüssigkeit verschüttet wird, bzw. wischen Sie diese sofort weg, da Plastikteile davon beschädigt werden können.

Bremsschläuche

Prüfen Sie die Schläuche der hydraulischen Bremse sorgfältig auf Sprünge oder andere Beschädigungen. Wenn Sie welche finden, bringen Sie das ATV zu einem autorisierten Arctic Cat ATV Händler, um die Bremsschläuche tauschen zu lassen.

Bremsbeläge

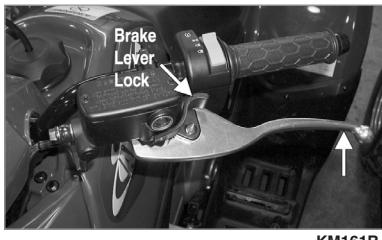
Der Zwischenraum von Bremsscheibe und Bremsbelag wird automatisch durch Abnutzung der Bremsbeläge eingestellt. Um den Verschleiß der Bremsbeläge zu prüfen, gehen Sie wie folgt vor:



730-434D

1. Montieren Sie ein Vorderrad ab.
2. Messen Sie die Dicke jedes Bremsbelags.
3. Sollte einer der Beläge weniger als 2.0 mm aufweisen, bringen Sie das ATV zu einem autorisierten Arctic Cat ATV Händler, um die Beläge austauschen zu lassen.

Feststellbremse



KM161B

Gehen Sie sicher dass die Feststellbremse richtig einrastet und (wenn betätigt) die Räder blockiert.

1. Betätigen Sie den Bremshebel 2 oder 3 Mal.
2. Legen Sie die Feststellbremse ein.
3. Versuchen Sie das ATV zu bewegen.

■ Anmerkung

Die Feststellbremse muss die Räder blockieren. Falls dem nicht so ist, bringen Sie das ATV zu einem autorisierten Arctic Cat ATV Händler.

GUMMISCHUTZMANSCHETTEN



KM117A

Die Gummischutzmanschetten sollten regelmäßig nach dem Wartungsplan inspiziert werden.

Kugelgelenkmanschetten
(oben und unten / rechts und links)

1. Sichern Sie das ATV auf einer Hebebühne, um die Vorderräder anzuheben.

2. Nehmen Sie beide Vorderräder ab.
3. Untersuchen Sie die vier Kugelgelenkmanschetten auf Risse, Sprünge und Löcher.
4. Unterprüfen Sie, die Manschetten auf Leichtgängigkeit, in dem Sie den Spurstangenhebel nach links und rechts, oben und unten bewegen.
5. Wenn eine Manschette beschädigt ist, oder die Leichtgängigkeit zu groß scheint, kontaktieren Sie einen autorisierten Arctic Cat ATV Händler für ein Service.



Spurstangenmanschetten (oben und unten / rechts und links)



KM117B

1. Sichern Sie das ATV auf einer Hebebühne, um die Vorderräder anzuheben.
2. Nehmen Sie beide Vorderräder ab.
3. Untersuchen Sie die vier Spurstangenmanschetten auf Risse, Sprünge und Löcher.
4. Überprüfen Sie die Spurstangenenden-Leichtgängigkeit, in dem Sie die

Spurstange nahe am Ende fassen und versuchen, sie nach oben und unten zu bewegen. Wenn eine Manschette beschädigt ist, oder die Leichtgängigkeit zu groß scheint, kontaktieren Sie einen autorisierten Arctic Cat ATV Händler für ein Service.

BATTERIE

Die Batterie befindet sich unter dem Sitz.

Die Batterie dieses ATVs ist „versiegelt“, und bedarf keiner weiteren Wartung, außer sie ist ungeladen. Destilliertes Wasser und/oder Elektrolyte dürfen nicht in die Batterie gefüllt werden!

! ACHTUNG

Im Umgang mit der Batterie müssen folgende Hinweise beachtet werden: Hantieren mit offenem Feuer, bzw. Rauchen ist zu unterlassen; Schützen Sie Ihre Augen durch Sicherheitsgläser; Tragen Sie angemessene Kleidung um Ihre Haut zu schützen; Sorgen Sie in geschlossenen Räumen für ausreichende Belüftung.

ALLG. WARTUNG

Diese wartungsfreie Batterie muss regelmäßig aufgeladen werden, um eine Verschweifelung zu verhindern. Wenn das ATV für längere Zeit nicht gefahren wird, lassen Sie entweder den Motor laufen oder laden Sie sie alle 30 Tage ein bisschen auf.

Wenn die Batterie komplett entladen ist, entfernen Sie die Batterie vom ATV und laden Sie die Batterie mit der Standardaufladerate von 1.4 Ampere 10 Stunden lang auf.

Um die Batterie zu entfernen und zu laden, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Entfernen Sie den Sitz; dann nehmen Sie die Befestigungsklammern ab.



2. Klemmen Sie erst das negative, dann das positive Kabel ab; Nehmen Sie die Batterie aus dem ATV.

! VORSICHT

Laden Sie niemals die Batterie, wenn diese noch angeschlossen ist.

3. Laden Sie die Batterie 5-10 Stunde bei 1.4 Ampere auf.

! VORSICHT

Überladen Sie die Batterie nicht!

! VORSICHT

Gehen Sie sicher, dass die Zündung ausgeschaltet ist, bevor Sie die Batterie einbauen.

4. Platzieren Sie die Batterie in das Gerät und sichern Sie die Batterie mit der Halterung.
5. Reinigen Sie die Batterieanschlüsse und Batteriekabel mit einem passenden Reinigungsmittel und/oder einer Drahtbürste, um Schmutz, Fett und Rost zu entfernen.
6. Schließen Sie die Kabel an die richtigen Anschlüsse an: positives Kabel zur Plus-Klemme (+) und negatives Kabel zur Minus-Klemme (-). Schließen Sie das negative Kabel zuletzt an.

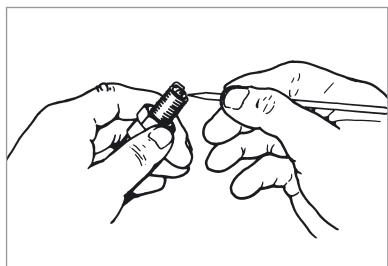
! VORSICHT

Achten Sie auf den richtigen Polanschluss!

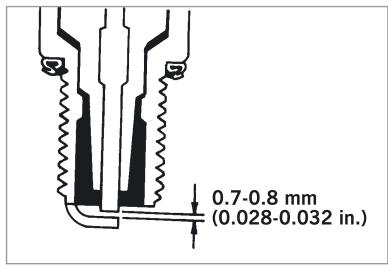
ZÜNDKERZE

Ihr ATV ist mit einer Zündkerze eines bestimmten Typen ausgerüstet (siehe technische Daten). Ist der Isolator der Zündkerze hellbraun, zeugt dies von der Richtigkeit der Zündkerze. Bei weißer, oder dunkler Färbung des Isolators muss der Motor überprüft, oder der Vergaser eingestellt werden.

Suchen Sie einen autorisierten Arctic Cat ATV Händler auf, wenn der Isolator nicht hellbraun ist. Um Schäden aufgrund kalten Wetters zu verhindern, stellen Sie sicher, dass der Motor warm ist, bevor Sie losfahren. Damit die Zündung perfekt bleibt, halten Sie die Zündkerze russfrei.



ATV-0051



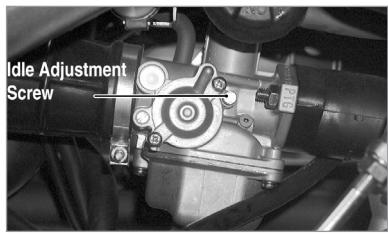
ATV-0052

Vor dem Entfernen der Zündkerze reinigen Sie zuerst das Umfeld, da ansonsten Verschmutzungen in den Motor gelangen könnten.

Um eine richtige Zündung zu erwirken, stellen Sie den Elektrodenabstand auf 0,6-0,7mm ein. Verwenden Sie dazu eine Fühlerlehre.

Installieren Sie die Zündkerze ordnungsgemäß: Eine neue Zündkerze sollte mit einer halben Umdrehung (wenn die Beilagscheibe den Zylinderkopf berührt), eine gebrauchte Zündkerze hingegen nur mit 1/4 bis 1/8 Umdrehung befestigt werden.

EINSTELLUNG MOTOR-LEERLAUF-DREHZAHL



KM105A

Für die richtige Einstellung der Leerlaufdrehzahl ist ein Drehzahlmesser erforderlich. Sollte keiner vorhanden sein, bringen Sie das ATV zu einem autorisierten ARCTIC CAT ATV-Händler. Bei der Leerlaufdrehzahl-Einstellung gehen Sie wie folgt vor:

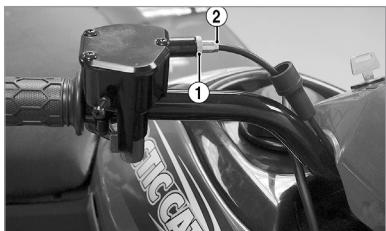
1. Starten Sie den Motor und lassen Sie ihn warmlaufen.
2. Drehen Sie die Einstellschraube hinein oder heraus bis die Motor-Leerlauf-Drehzahl bei 1250-1350 liegt.

! ACHTUNG

Die Leerlaufdrehzahl muss richtig eingestellt werden. Lassen Sie den Motor warmlaufen bevor Einstellungen vorgenommen werden.



EINSTELLUNG GASSEIL



KM111A

Um das Gasseil (Freispiel) richtig einzustellen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Verschieben Sie die Gummiabdeckung und lösen Sie die Rändelmutter (1) des Gehäuses.
2. Drehen Sie das Einstell-Element (2) bis ein Freispiel von 3 – 5 mm erreicht ist.
3. Befestigen Sie die Rändelmutter (1)

gegen das Gasseil- Einstellelement und ziehen Sie wieder die Gummiabdeckung darüber.

LUFTFILTER (V-Belt Gehäuse)

Der Luftfilter im V-Belt Gehäuse muss sauber gehalten werden, um eine optimale Motorleistung zu gewährleisten. Bei normalen Benutzungsbedingungen des Gerätes muss der Filter in den laut Service-Manual angegebenen Zeitabständen inspiziert werden. Wird das Gerät häufig in verschmutztem, nassem oder schlammigem Gelände eingesetzt, ist eine mehrmalige Kontrolle des Filters notwendig. Zum Entfernen und Inspizieren und/oder Reinigen des Filters gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Beim DVX entfernen Sie die zwei Schrauben, die den Deckel des Filtergehäuses mit der Innenseite des linken vorderen Kotflügels verbinden. Beim 2x4 entfernen Sie die mittlere Abdeckung zwischen den vorderen Kotflügeln; entfernen Sie dann die zwei Schrauben, die das Filtergehäuse mit dem vorderen Kotflügel verbinden.
2. Entfernen Sie die Filtergehäuseabdeckung. Klopfen Sie den Filter leicht ab, um Staub und Rückstände zu entfernen; Säubern Sie dann die Filter vollständig mit Druckluft.

■ Anmerkung

Kontrollieren Sie das Filterelement. Wenn es beschädigt wird oder Risse aufweist, muss es ausgewechselt werden.

3. Bringen Sie die Filtergehäuseabdeckung auf dem Filtergehäuse an.
4. Beim DVX Modell bringen Sie das Filtergehäuse innerhalb des linken vorderen Kotflügels in Position. Ziehen Sie die zwei Schrauben fest. Beim Modell 2x4 bringen Sie das Filtergehäuse beim vorderen Kotflügel in Position. Ziehen Sie die zwei Schrauben fest; bringen Sie dann die Mittelabdeckung zwischen den vorderen Kotflügeln an. Ziehen Sie die Schrauben fest.



LUFTFILTER (Motor)

Der Luftfilter im Luftfiltergehäuse muss sauber gehalten werden, um eine optimale Motor- und Fahrleistung zu gewährleisten. Bei normalen Benutzungsbedingungen des Gerätes muss der Filter in den angegebenen Zeitabständen inspiziert werden. Wird das Gerät häufig in verschmutztem, nassem oder schlammigem Gelände eingesetzt, ist eine mehrmalige Kontrolle des Filters notwendig. Zum Entfernen und Inspizieren und/oder Reinigen des Filters gehen Sie folgendermaßen vor:

! VORSICHT

Mangelnde, regelmäßige Inspektion des Luftfilters, wenn das ATV in verschmutztem, nassem oder schlammigem Gelände benutzt wird, kann den Motor beschädigen.



KM095A



KM097A



KM098A

1. Entfernen Sie den Sitz.
2. Entfernen Sie die zwei Schrauben, die den Deckel des Filtergehäuses sichern und nehmen Sie den Deckel ab.
3. Entfernen Sie die Sicherungsmutter (1) und nehmen Sie den Schaumstoffeinsatz (2) heraus.
4. Füllen Sie eine ausreichend große Wanne mit einem nicht-entflammbarer Reinigungsmittel; tauchen Sie dann den Einsatz in die Lösung und waschen Sie ihn.
5. Drücken Sie den Schaumstoffeinsatz leicht, um überflüssiges Reinigungsmittel zu entfernen. Einsatz nicht auswringen, damit er nicht beschädigt wird.
6. Lassen Sie den Schaumstoffeinsatz trocknen.
7. Geben Sie den Schaumstoffeinsatz in einen Plastiksack und leeren Sie Luftfilteröl dazu und arbeiten Sie es in den Einsatz hinein.
8. Drücken Sie den Schaumstoffeinsatz leicht, um überschüssiges Öl zu entfernen.

ALLG. WARTUNG



! VORSICHT

Ein kaputter Luftfilter kann den ATV Motor beschädigen. Schmutz und Staub können in den Motor gelangen, wenn der Einsatz defekt ist. Überprüfen Sie den Einsatz vor und nach dem Säubern sorgfältig auf Risse. Wechseln Sie kaputte Einsätze aus.

1. Entfernen Sie Schmutz oder Rückstände aus dem Luftfilter. Stellen Sie sicher, dass kein Schmutz in den Vergaser gelangt.
2. Bringen Sie den Schaumeinsatz an; setzen Sie dann die Baugruppe in das Gehäuse ein.
3. Befestigen Sie die Abdeckung mit den Halteclips.
4. Bringen Sie den Sitz sicher an.

ABLASSSCHLAUCH DES LUFTFILTERGEHÄUSES



KM114

Überprüfen Sie den Ablassschlauch regelmäßig (wöchentlich) auf Benzin- oder Ölansammlungen. Wenn Sie welche entdecken, entfernen Sie die Ablassschlauchkappe unter dem Gehäuse, lassen Sie das Benzin oder das Öl in einen passenden Behälter ab und bringen Sie Schlauchkappe wieder fest an.

ANTRIEBSKETTE - ZUSTAND/EINSTELLUNG (DVX)

Antriebsketten-Zustand und Einstellung sollten jeden Tag vor der Fahrt kontrolliert werden. Folgen Sie immer den untenstehenden Richtlinien für die Überprüfung und die Wartung der Antriebskette.

! ACHTUNG

Mangelnde Überprüfung und Wartung der Antriebskette kann gefährlich sein. Das Fahren des ATVs mit einer schlechten oder unsachgemäß eingestellten Antriebskette kann zu Unfällen und Verletzungen führen.

Bedingungen für die Überprüfung:

Prüfen Sie die Antriebskette auf folgende Zustände:

- Lockere Stifte
- Lockere oder gebrochene Rollen
- Trockene oder rostige Verbindungen
- Geknickte oder gebogene Verbindungen
- Übermäßige Abnutzung



Das Auftreten irgendeiner dieser Bedingungen erfordert den Austausch der Antriebskette. Bringen Sie das ATV zu einem autorisierten Arctic Cat ATV Händler für diesen Service.

■ Anmerkung

Wenn die Antriebskette abgenutzt oder beschädigt ist, könnten die Kettenräder auch abgenutzt oder beschädigt sein. Untersuchen Sie die Kettenräder auf abgenutzte, gebrochene oder beschädigte Zähne. Kontrollieren Sie stets die Kettenräder, wenn eine neue Antriebskette angebracht wird.

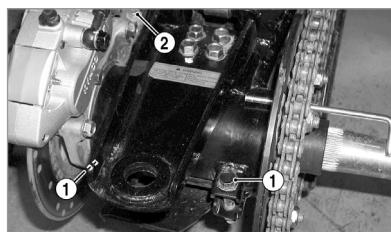
Reinigen und Schmieren

Die Antriebskette sollten regelmäßig gereinigt und geschmiert werden, um die Lebensdauer der Kette und der Kettenräder zu verlängern. Um die Kette zu säubern und zu schmieren, gehen Sie folgendermaßen vor.

■ Anmerkung

Dieses ATV ist mit einer O-Ring-Rollenkette ausgerüstet. Jede Verbindung enthält kleine O-Ringe, die Wasser und Schmutz fernhalten. Achtung: Verwenden Sie nur Reinigungslösungen und Schmiermittel, die für O-Ring Ketten geeignet sind.

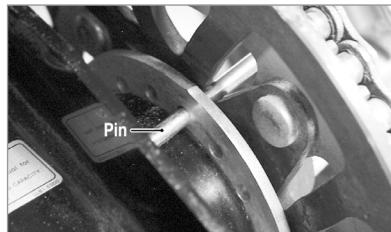
1. Waschen Sie die Kette und die Kettenräder sorgfältig mit einer geeigneten, nicht brennbaren Reinigungslösung.
2. Lassen Sie die Kette trocknen; schmieren Sie die Kette dann mit einem trockenen, auf Graphit basierenden Schmiermittel.



KM157A

Die Antriebskette sollte mit einem trockenen, auf Graphit basierenden Kettenschmiermittel geschmiert werden. So häuft sich nicht soviel Schmutz auf der Antriebskette an.

Um die Antriebskettenspannung einzustellen, gehen Sie folgendermaßen vor:



KM158A

1. Lösen Sie die zwei Kopfschrauben (1) an der Rückseite des Wellengehäuses; lösen Sie dann die Kopfschraube (2) an der Frontseite des Bremssattels.
2. Stecken Sie einen passenden Stift durch die Wellennabe und das hintere Kettenrad.
3. Setzen Sie jemand auf das ATV und überprüfen Sie die Kettenspannung am Mittelpunkt der Kette.



■ Anmerkung

Der Ketten- „Durchhang“ sollte innerhalb eines Bereiches von 30-40 Millimeter liegen.

4. Schieben Sie das ATV nach vorn, um die Kettenspannung festzuziehen; schieben Sie das ATV rückwärts, um die Kettenspannung zu lockern.
5. Ziehen Sie die zwei Kopfschrauben (1) bis 3.5-4.4 kg-m fest; ziehen Sie die Kopfschraube (2) mit 0.8-1.2 kg-m fest.

■ Anmerkung

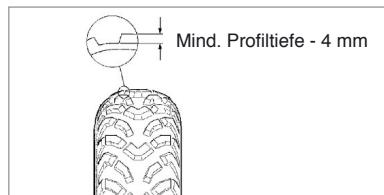
Die Antriebsketten- Einstellung kann vom ATV Inhaber vorgenommen werden, wenn er dafür qualifiziert ist. Wenn der Inhaber sich nicht für qualifiziert hält, muss das ATV zu einem autorisierten Arctic Cat ATV Händler zum Service gebracht werden.

REIFEN

! ACHTUNG

Verwenden Sie stets die angegebenen Reifendimensionen und achten Sie auf den richtigen Reifenfülldruck.

Reifenprofil



Die Benützung von abgefahrenen Reifenprofilen ist äußerst gefährlich. Ein Reifen gilt als abgenutzt, wenn das Profil weniger als 4 Millimeter aufweist. Tauschen Sie Reifen mit weniger als 4mm unverzüglich aus!

732-649A

! ACHTUNG

Die Verwendung von abgefahrenen Reifenprofilen ist gefährlich und erhöht das Unfallrisiko.

Reifenwechsel

Ihr Gerät ist mit schlauchlosen Niederdruckreifen ausgestattet. Die Luft verdichtet sich an der Berührungsfläche der inneren Radfelge und dem Reifenwulst. Bei Beschädigung der Felge oder des Reifenwulsts kann Luft entströmen. Seien Sie beim Reifenwechsel vorsichtig, um diese Komponenten nicht zu beschädigen.

Es ist sehr wichtig, bei der Reparatur oder dem Austausch das richtige Werkzeug zu benutzen, um eine Beschädigung des Reifenwulsts oder der Felgen zu verhindern. Sollte Ihnen kein entsprechendes Werkzeug zur Verfügung stehen, lassen Sie den Reifenwechsel von Ihrem ATV Händler durchführen.



! VORSICHT

Beim Entfernen der Felge vom Reifen ist äußerste Vorsicht geboten, um nicht die Felge oder die innere Radfläche zu beschädigen.

! ACHTUNG

Benutzen Sie nur von Arctic Cat genehmigte Reifen wenn Sie die Reifen austauschen. Sonst könnte das ATV unrund laufen.

Reparatur von schlauchlosen Reifen

Wenn der Reifen ein Loch hat oder platt ist, kann er mit einer Steck-Reparatur repariert werden. Wenn die Beschädigung von einem Schnitt herröhrt, oder wenn das Loch nicht mit einem Stecker repariert werden kann, muss der Reifen gewechselt werden. Wenn das ATV in Gebieten gefahren wird, in denen Transport- oder Service-Einrichtungen nicht sofort verfügbar sind, wird stark empfohlen, einen Stecker-Reparaturinstallationssatz und eine Reifenpumpe bei sich zu führen.

RADWECHSEL

1. Parken Sie das Gerät auf ebenem Untergrund und aktivieren Sie die Feststellbremse.
2. Lockern Sie die Radmuttern.
3. Heben Sie das Gerät mit Hilfe eines Wagenhebers an.
4. Entfernen Sie die Radmuttern.
5. Entfernen Sie das Rad.
6. Montieren Sie das Rad und sichern Sie es mit den Radmuttern.
7. Ziehen Sie die Radmuttern überkreuz mit 4.4 kg-m fest.

ALLG. WARTUNG

! ACHTUNG

Die Radmuttern nicht mit dem angegebenen Drehmoment festzuziehen, kann gefährlich sein. Wenn die Radmuttern nicht richtig festgezogen werden, kann sich ein Rad lösen und Unfälle und Verletzungen verursachen.

8. Entfernen Sie den Wagenheber



GLÜHBIRNENTAUSCH

Verwenden Sie bei einem Glühbirnenaustausch stets die gleiche Wattzahl.

Scheinwerfer	12V/35W/35W (2) (2x4)	12V/35W/35W (1) (DVX)
Rücklicht/ Bremslicht	12V/5W/21W	
Blinker	12V/5W (4)	

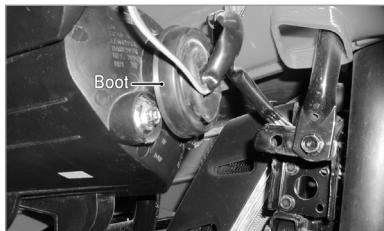
Scheinwerfer

■ Anmerkung

Die Glühbirne des Scheinwerfers ist sehr zerbrechlich. BITTE VORSICHTIG DAMIT UMGEHEN. Bei einem Austausch vermeiden Sie den Direktkontakt mit der Birne. Reinigen Sie sie mit einem trockenen Tuch, sollten Sie sie versehentlich berührt haben. Hautfettrückstände verkürzen nämlich die Lebensdauer der Glühbirne.

! ACHTUNG

Die Glühbirne nur austauschen, wenn Sie abgekühlt ist, sonst könnten Sie sich ernsthafte Verbrennungen zuziehen.



KM194A

Um die Scheinwerferglühbirne auszutauschen gehen Sie wie folgt vor:

1. Entfernen Sie die Gummischutzkappe von der Rückseite der Fassung.
2. Lockern Sie die zwei Enden der Federklammer des Gehäuses – Klammer dabei nicht verbiegen! – nehmen Sie dann die Glühbirne aus der Fassung.



KM192A



KM195

3. Platzieren Sie die neue Birne. Mit Federklammer sichern.
4. Stecken Sie den dreipoligen Stecker an die Birne; dann die Gummischutzkappe drüberziehen.



! VORSICHT

Vermeiden Sie den Direktkontakt mit Glühbirne. Bei einer Berührung reinigen Sie die Birne mit einem trockenen Tuch.

Rücklicht/Bremslicht

Um das Rück-/Bremslicht zu tauschen gehen Sie wie folgt vor:



KM143B

1. Entfernen Sie die zwei Befestigungsschrauben und die Linse.
2. Drücken Sie die Birne leicht und drehen Sie gegen den Uhrzeigersinn.
3. Drehen Sie die neue Birne (im Uhrzeigersinn) in das Gewinde.
4. Montieren Sie die Linse. Ziehen Sie die zwei Schrauben fest.

SICHERUNGEN

Der Sicherungskasten (mit drei aktiven und einer Ersatzsicherung) befindet sich unter dem Sitz bei der Batterie.

■ Anmerkung

Um die Sicherung zu entfernen, drücken Sie die Sicherheitsverschlüsse auf jeder Seite des Deckels und nehmen ihn ab.



KM102

! VORSICHT

Beim Austausch von Sicherungen achten Sie darauf, dass Sicherungen desselben Typs, bzw. der gleichen Leistung verwendet werden. Sollte eine neue Sicherung schon nach kurzer Zeit durchbrennen, suchen Sie eine autorisierte Fachwerkstatt auf.

ALLG. WARTUNG



WERKZEUG

Unter dem Sitz Ihres ATV's befindet sich eine Werkzeug-Grundausstattung.
Führen Sie dieses Werkzeug stets mit sich.



VORBEREITUNG FÜR DIE ATV-WINTERLAGERUNG

! VORSICHT

Vor einer Aufbewahrung des Gerätes sollte unbedingt ein Service durchgeführt werden, um Korrosion, bzw. eine Zustandsverschlechterung von diversen Komponenten zu vermeiden.

Arctic Cat empfiehlt vor der Aufbewahrung des ATV's verschiedene Servicearbeiten. Werden diese Serviceleistungen nicht von einer autorisierten Fachwerkstatt durchgeführt, beachten Sie bitte folgende Punkte:

1. Reinigen Sie den Sitz mit einem feuchten Tuch.
2. Säubern Sie das gesamte Gerät von Gras, Öl oder anderen Verschmutzungen. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in den Motorteil eindringt. Lassen Sie das Gerät gut trocknen.
3. Leeren Sie den Treibstofftank, oder fügen Sie einen Arctic Cat Fuel Stabilizer hinzu. Entfernen Sie den Luftfilter. Starten Sie den Motor und lassen ihn im Leerlauf. Verwenden Sie Arctic Cat Engine Preserver und sprühen Sie diesen ca. 10 – 20 Sek. in die Luftfilteröffnung. Montieren Sie den Luftfilter.

! VORSICHT

Ist die Innenseite des Filtergehäuses verschmutzt, muss diese vor dem Motorstart gereinigt werden.

4. Lassen Sie das Benzin vom Vergaser-Schwimmergehäuse abfließen.
5. Stopfen Sie ein sauberes Tuch in die Auspufföffnung.
6. Schmieren Sie die Lenkstangenbüchse und Stoßdämpferhalterungen mit etwas Leichtöl.
7. Prüfen Sie alle Schrauben, Muttern und Befestigungsteile, ob diese ordnungsgemäß festgezogen sind
8. Reinigen Sie das Gerät gründlich.
9. Demontieren Sie die Batteriekabel (negativer Anschluss zuerst) und entfernen Sie die Batterie. Säubern Sie die Batterie und die Kabel und bewahren Sie diese an einem sauberen, trockenen Ort auf.

ALLG. WARTUNG

! VORSICHT

Die wartungsfreie Batterie muss regelmäßig aufgeladen werden, damit sie nicht verschwefelt. Wenn das ATV längere Zeit nicht gefahren wird, starten Sie entweder den Motor oder nehmen Sie alle 30 Tage eine Trickle-Ladung vor. Wenn die Batterie sich vollständig entlädt, wird sie irreparabel geschädigt und muss ausgetauscht werden.

10. Bewahren Sie das Gerät nach Möglichkeit nicht im Freien auf.



VORBEREITUNG FÜR DIE ATV-WINTERLAGERUNG

NACH LÄNGEREM STILLSTAND

Die richtige Vorgangsweise um Ihr ATV nach einer längeren Pause wieder „fit“ zu machen gewährleistet eine schadensfreie Benützung für lange Zeit. Befolgen Sie nachstehende Anweisungen:

1. Reinigen Sie das Gerät.
2. Reinigen Sie den Motor. Entfernen Sie das Tuch von der Auspufföffnung.
3. Kontrollieren Sie alle Kontrollkabel und Leitungen auf sichtbare Schäden und Abnützung.
4. Wechseln Sie Motor/Getriebeöl und Filter.
5. Überprüfen Sie den Stand der Kühlflüssigkeit und füllen Sie bei Bedarf die richtige Mischung nach.
6. Laden Sie die Batterie und installieren Sie die Batterie samt Batteriekabel (das positive Kabel zuerst).
7. Kontrollieren Sie das gesamte Bremsystem (Flüssigkeitsstand, Beläge, etc.), alle Kontrolleinheiten, Funktionen sämtlicher Lichteinheiten (Scheinwerfer, Brems-/Rücklicht) und die Lichtstrahlung der Scheinwerfer.
8. Prüfen Sie den Reifenfülldruck.
9. Prüfen Sie sämtliche Schrauben, Muttern und Befestigungsteile, ob diese ordnungsgemäß festgezogen sind.
10. Versichern Sie sich, dass sich die Lenkstange ordnungsgemäß bewegen lässt.
11. Prüfen Sie die Zündkerze. Wenn erforderlich reinigen oder ersetzen Sie diese.
12. Folgen Sie den Empfehlungen im Kapitel „Motor starten“ in Abschnitt I dieses Benutzerhandbuchs.



GEWÄHRLEISTUNGSANTRÄGE

Beim Kauf eines neuen ATV's erhalten sie eine Registrierkarte. Diese muss ausgefüllt an Fa. Arctic Cat AG, Industriestrasse 43, 5600 ST. JOHANN/PG., Österreich, retourniert werden. Eine Kopie verbleibt bei Ihrem Arctic Cat ATV-Händler.

Außerdem erhält der Kunde eine Eigentümerkarte (Typenschein), die bei jedem Gewährleistungsantrag vorgelegt werden muss.

Gewährleistungs-Reparaturen dürfen nur von einer autorisierten Fachwerkstatt durchgeführt werden.

Beim Eintreten eines Gewährleistungsfalles überprüft die Fachwerkstatt den Schaden und repariert, bzw. ersetzt die beschädigten Teile **KOSTENLOS**. Der Kunde muss einen Gewährleistungsantrag unterzeichnen, um damit zu versichern, dass die Gewährleistungsreparatur, bzw. der Gewährleistungs-Austausch des unter Gewährleistung fallenden Teiles erfolgte.

Der ATV-Eigentümer hat die Verpflichtung, das ATV ordnungsgemäß – lt. Betriebsanleitung von Arctic Cat zu warten und zu bedienen.

Arctic Cat übernimmt keine Gewährleistungshaftungen für Reparaturen, die durch nicht ordnungsgemäße Handhabung des ATV's, oder durch Missachtung der beschriebenen Maßnahmen für die ATV-Lagerung oder diverser Servicearbeiten entstehen.

Bei offenen Fragen bezüglich Gewährleistungsabwicklung wenden Sie sich an einer autorisierten Fachwerkstatt.

ADRESSÄNDERUNG/EIGENTÜMERWECHSEL UND GEWÄHRLEISTUNGSÜBERTRAGUNG

Arctic Cat hat die Adresse des ATV-Eigentümers in der Kundenkartei erfasst, um wichtige Sicherheitsinformationen an den Kunden weiterleiten zu können. Aus diesem Grund bitten wir Sie die Firma Arctic Cat AG unverzüglich über Adressänderungen, bzw. Besitzerwechsel zu informieren. Füllen Sie dieses Formular vollständig aus und übermitteln Sie es an Fa. Arctic Cat AG, Industriestrasse 43, 5600 ST. JOHANN/PG., Österreich.

Mit diesem Formular können auch Gewährleistungsansprüche weitergegeben werden: Füllen Sie das Formular vollständig aus und senden Sie es zusammen mit einer Kopie des Typenscheines und einem Verrechnungsscheck in Höhe von 25,- Euro an Fa. Arctic Cat AG.

Arctic Cat wird den Antrag bearbeiten und eine neue Fahrzeuggewährleistungskarte für die Zeit des Gewährleistungsanspruches ausstellen.



ADRESSÄNDERUNG

EIGENTÜMERWECHSEL

GEWÄHRLEISTUNGSÜBERTRAGUNG

ÄNDERUNG DER ADRESSE/ DES EIGENTÜMERS/ÜBERTRAGUNG AN:

Name: _____

Adresse: _____

Baujahr u. Modell: _____

Fahrgestellnr.: _____

X.....



Identification Numbers Record

! WARNING

Indicates a potential hazard that could result in serious injury or death.



1. KEY IDENTIFICATION NUMBER:

The key identification number is stamped on the key as shown in the illustration. Record this number in the space provided for reference if you ever need a new key.

2. VEHICLE IDENTIFICATION NUMBER:

3. ENGINE SERIAL NUMBER:

Record the Vehicle Identification Number and Engine Serial Number in the spaces provided to assist you in ordering parts from your authorized Arctic Cat ATV dealer or for reference in case the ATV is stolen.